Niedernhausener Anzeiger





Heimatzeitung für alle Niedernhausener Haushalte mit Schäfersberg, Industriegebiet, Engenhahn sowie Wildpark, Königshofen, Niederseelbach, Oberjosbach und Oberseelbach. Eppstein: Niederjosbach, Bremthal und Vockenhausen



Freitag, 22. November 2019

Ausgabe Nr. 46 · 33. Jahrgang · Telefon 06128-9803355 · haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de · www.niedernhausener-anzeiger.de

Bundesweiter Vorlesetag an der Theißtalschule Seite 5







Jubiläumskonzert im Casino von Las Comeníus Seite 8







AUTOHAUS GAUER *35* Jahre MEISTERBETRIEB DER KFZ-INNUNG An der Queckenmühle 3-4 Telefon 0 61 27 / 76 00 Kfz-Reparaturen aller Art Unfallinstandsetzung

 Klimaanlagentechnik TÜV- und AU-Abnahme

• elektronische Achsvermessung

Unser spezieller Service: Kostenloser Ersatzwagen für die Dauer der Reparatur!



Exklusiv, Individuell und Bezahlbar

Bäder • Sanitär • Küchen Heizung • Wärmepumpen **Naturstein • Duschwannen** Waschtische Balkon-, Garagen- + **Terrassensanierung**

Tel. 0 61 27 - 22 86 Tel. 0 61 27 - 92 05 11

www. Now 1293 .de

Die Regierung in der närrischen Saison übernommen

Rathaussturm gelungen

Niedernhausen – so sei das mal vorweggenommen - wird nun für die 5. Jahrszeit bis Aschermittwoch von den Narren, dem Elferrat, regiert. Wie kompetent, zeigte schon die erste Ratsitzung nach der Machtübernahme mit sehr kontroversen Debatten. Aber der Reihe nach. An diesem nebligen Herbsttag - natürlich der 11.11. - fand sich die geballte Streitmacht des Elferrates, bewaffnet mit Wurst, Weck und Woi, auf dem Wilrijkplatz ein. "Jo- Jo- Joachim, gleich sind wir drin" und Schilder mit eindeutigen Erklärungen zu den Absichten der bevorstehenden Machtübernahme des Rathauses ließen dem kleinen Häuflein von Verteidigern mit Bürgermeister Joachim Reimann und seinem Mitstreiter Lothar Metternich, der das Heer der Gemeindevertreter repräsentierte, keinenZweifelüberdiePläneder Angreifer. Schmerzlich, so jammerte der Burgermeister, wurde das wuchtige Bollwerk mit Peter Woitsch vermisst und gestand damit die eigene Chancenlosigkeit ein. Entschlossen und mit dem Wurstspieß voraus stürmten die entschlossenen Herren der Narrenzunft pünktlich um 11.11 Uhr das Eingangsportal des Rathauses, die Treppe hoch auf den Balkon und entrissen

dem Bürgermeister mit einem 3-fach Helau Rathausschlüssel und die Macht. Da war Gegenwehr zwecklos, sahen die pragmatischen Rathausverteidiger ein und schickten sich drein. Da wurde nicht lange gefackelt, die 1. Sitzung der neuen Rathausherren eröffnete Präsident Max Stähler im Ratsaal mit der Empfehlung, nun könne Joachim Reimann getrost in Urlaub gehen, die Rathauskasse bliebe aber da. Er empfahl zudem, sich und den neuen Machthabern des Rathauses mit den - extra gefertigten - Würsten, mit Weck und Woi bei der Bevölkerung gewogen zu machen.

3 Parteien werden nun die Geschicke von Niedernhausen mit ihren Vorschlägen und Entscheidungen lenken - das ist die Grüne Reblaus Partei (GRP, die Freie Meinungspartei (FMP) und die Niedernhausener Vernunftspartei (NVP). Was den Burgern/Innen "unter den Nageln brennt", wird sofort mit dem Vorschlag zur Verkehrsentwicklung in Niedernhausen durch Christian Debo (GRP) angepackt. Raus mit dem Verkehr aus dem Ort und Parken außerhalb, nur Fahrradwege sollen noch gebaut werden und Lamas den Verkehr übernehmen. Deren Kot fürs Biogas, die Wolle für

Pullover und der Transport mit Packtaschen - so geht umweltfreundlich, meint die GRP. Ach was, entgegenet Michael Jung von der FMP, Gondeln an Seilen auf der Ultranettrasse, das wär's. Touristen aus der ganzen Welt würden kommen und Geld in den Ort bringen. Nur abends von oben in die Schlafzimmer schauen, bedenkt die FMP, sei noch ungelöst. Evtl. je nach "Inhalt des Schlafzimmers" eine Gebühr dafür erheben!? Zwar alles sympathisch, aber U-Bahn oder Metro in Kombination mit dem Bürgerbus, entgegnet Martin Kunst von der NVP, sei die Lösung. Und übrigens "zu Fuß gehen" – für Umwelt, Natur und Gesundheit, sei das Ei des Kolumbus. Falls notwendig auch mit dem Rollator. Beifall und nach Bedenken der beiden anderen Parteien dafür Einstimmigkeit. Kompromisslos bio-grün die GRP mit ihrem vorschlag nach dem Abriss der Brücke Wiesbadener Straße den Individualverkehr zu stoppen. Allenfalls eine aus Hanffasern gekettelte Hängebrücke für Fußgänger. Die dann weiter über den Kellerskopf nach Wiesbaden gehen könnten. Und für den Abstieg zu den Bahnsteigen soll es eine geflochtene Strickleiter geben - oder als Alternati-



Die tapfere Truppe des Elferrates formiert sich zum Sturm auf die kommunale Regierungszentrale

ve eine Bio/Balsaholz-Rutsche, die für Eilige, die sonst den Zug verpassen würden, mit Lamafett geschmiert werden könnte. die FMP. Eine hochmoderne Stanibrucke sei die Losung, natürlich 4-spurig, die in gleicher Breite im Tunnel weiter nach Naurod führt. Der Bahnhof soll eine hypermoderne Passagierverteilanlage erhalten, mit eingescanntem Barcode findet so jeder Reisende den richtigen Zug, ohne durch eine stinkende Unterführung zu müssen. Nein, nein eine normale Brücke - viel-

leicht etwas schick im Design, ähnlich der Hängeseilbrücke Golden Gate in San Francisco – reicht völlig. Mit Aufzügen Steinzeitvorschläge, schimpft zu den Bahnsteigen für Ältere und behinderte Menschen, erganzt Martin Kunst von der NVP. Nach Bedenken ebenfalls schließlich Einstimmigkeit und Beifall vom Volk. Das werde er, so kommentierte Joachim Reimann, so an Vorschlägen an HessenMobil weitergeben und man werde sehen, was daraus wird. Das aufmerksame Publikum, das der neuen politischen und närrischen Entwicklung

aufmerksam gelauscht hatte, war auch sichtlich froh ob der Abstimmungsmehrheit für die Vernunft. Dann gab es noch einen Bagger für den Bürgermeister, der, wie das Präsident Max Stähler ausdrückte, so viel in der Vergangenheit "bewegt" hätte. Für die kommenden schweren Aufgaben der Regierungsverantwortung wünschte Joachim Reimann den Narren Erfolg und in der närrischen Zeit viel Freude. Helau für Niedernhausen, Helau für den Bürgermeister und Helau für den Elferrat. Eberhard Heyne



Die Preisträger des Kindermalwettbewerb mit Bürgermeister Joachim Reimann, Nina Paunescu, Ingrid zur Buchen und Doris Tofall

Nachwuchskünstler ausgezeichnet

Am Kindermalwettbewerb der Gemeinde und der Künstlervereinigung FormBildFarbe haben in diesem Jahr 81 Kinder teilgenommen. Um bei der Bewertung gerecht zu sein, sind die Kinder in 3 Altersgruppen von der 1. und 2. Klasse im Alter von 6 bis 8 Jahren – hier haben 27 Kinder teilgenommen - von der 3. und 4. Klasse von 9 bis 10 Jahre alt und 8 Kinder dabei sowie der 5. und 6. Klassen im Alter von 10 und 11 Jahren - 46 Kinder angemeldet - eingeteilt worden. 2 Themen standen den jungen Künstlern zur Verfügung: "Die Feuerwehr im Einsatz" und "Von der Raupe

zum Schmetterling". Nun war am letzten Tag der Kunstausstellung von FormBildFarbe, am letzen Sonntag (wir werden in der nächsten Ausgabe des Anzeigers berichten) die Auszeichnung der von einer Jury bewerteten Bilder. Da waren von der Feuerwehr beim Brandlöschen, einem Hubschrauber über dem Waldbrand oder der rasenden Fahrt durch die Straßen von Niedernhausen herrliche Szenen dabei. Auf ganz unterschiedliche Weise wird in der Phantasie der Kinder die Raupe zum Schmetterling. Boden braun, Blätter grün, Himmel blau - die Sonne scheint im-

mer - und dazwischen spielt sich die Metamorphose in kreativen Variationen ab. Schwierig sei es gewesen, meinten die Mitglieder der Jury, Marina Haunert von der Künstlervereinigung, Andrea Botar-Taban, Schulsozialarbeiterin an der Theißtalschule und Regina Kaske aus dem Bau-, Umwelt- und Sozialausschuss der Gemeinde. Es wurde in den Kriterien "Künstlerische Gestaltung", "Technische Ausführung" und "Gesamteindruck" geurteilt. Die jeweils 3 Erstplatzierten der Gruppen erhielten Gutscheine zum Einkauf im Ort, die Platzierten eine Urkunde und einen Griff

in die "süße Kiste". In der Gruppe A der Jüngsten gewann Reka Varadi den 1., Samuel Brinkmann den 2 und Shalina Iulie Gerzic den 3. Preis. Bei den Kindern von 9 bis 10 Jahren waren auf dem 1. Platz gemeinsam Julia Keiler und Moritz Bröker, gefolgt von Aurelia Miladovic und Emily Behrens. Bei den Älteren lag Niclas Bachmann vorne, auf dem 2. Platz Sarah Mittler, gefolgt von Viktoria Fuchs. Alle drei vom Privatgymnasium Königshofen, deren Kunstlehrerin Doris Tofall auch bei der Preisverleihung anwesend war. Eberhard Hevne

Blut spenden rettet Leben

schen Roten Kreuzes, Ortsvereinigung Niedernhausen, hatte für den vergangenen Montag zu einem Termin in die Theißtalschule eingeladen, an dem Blut gespendet werden konnte. Das Foyer der Aula diente zunächst am Eingang der Begrüßung und mit dem persönlichen Ausweis der Registrierung. Bei der neuen Organisation unterstützte die damaligen Leiterin der Theißtalschule Gabriele Sobota zur besseren Nutzung der Räumlichkeiten. Durch die Verlagerung der Ruhemöglichkeit nach der Spende konnte der Spendenbereich vergrößert werden und damit wurde ein schnellerer Durchlauf erreicht. Bei der jetzt durchgeführten Spendenaktion sind diese neuen Ideen weiter verbessert worden und zudem wurde die Anzahl der Helfer erhöht. So entstanden Pausen, so dass die Spender durch die einzelnen Stationen nun ohne Wartezeiten zur Spende kommen. Das DRK dankt auch in

neuen Schulleiterin Konstanze Kreutzer, es sich nicht nehmen ließ, zu dem letzten Blutspendetermin zu kommen, um ihre Unterstützung zuzusichern.

Ein Blutspender-Fragebogen mit persönlichen Angaben, zu Fragen zum allgemeinen Gesundheitszustand, zu Infektionskrankheiten, Einnahme von Arzneimitteln oder einem vertraulichem Selbstausschluss zur Verwendung des Blutes führte zunächst bei Erstspendern zu einer Spendenkarte. Und zu einem Laufzettel mit Code-Aufklebern, der den Spender an den Stationen bis zur Spende und Ruheecke begleitet. Ein Labor bestimmte unter anderem die Blutgruppe, den Eisenwert, den Blutdruck und die Körpertemperatur, bevor in einem Arztgespräch eine Untersuchung folgt. Dann noch etwas Süßes trinken für die dann mehr flüssige Konsistenz des Blutes.

Die eigentliche Blutentnahme wurde in einem abgetrennten

Der Blutspendedienst des Deut- diesem Zusammenhang der Raum vorgenommen, in dem der Spender auf einer Liege etwa 20 Minuten verweilt und in denen ca. 1/2 Liter Blut aus einer Vene der Ellenbeuge entnommen wird. Ein Imbiss und warme Getränke stärken danach den Spender, der in einem Ruheraum etwas "zur Ruhe" kommen kann.

> Pressesprecher des DRK Niedernhausen, Frank Weimar, kommen zu einem Spendetermin bis zu 140 Spender, etwa zur Hälfte Frauen und Männer. Über 80% sind Mehrfachspender, die für ihre Bereitschaft, ihr Blut uneigennützig zu geben neben der Flasche Sekt - eine Ehrennadel in Silber für 10, in Gold für 25 und in Brillant für 50 Spendetermine erhalten. An diesem Abend wurden wieder zahlreiche Spender ausgezeichnet. Ute Ebert und Hans-Georg Losert für die 75. Spende. Jens Ehrlich und Timo

Schmidt für die 50. Spende. Ka-

tharina Morgenstern, Gabriele



Das Team der DRK Ortsvereinigung Niedernhausen zum Blutspendetermin am vergangenen Montag in der Theißtalschule

Sobota und Christa Fey für die 30. Norbert Pietsch für die 25. Nadine Frenzel, Nikola Sonnhalter, Susanne Rost-Schröder, Daniela Dudejova, Petra Hasler und Frank Reinhardt für die 10.

Im Schnitt, so fügt Frank Weimar hinzu, kommen auch 15 jun-

ge Menschen als Erstspender. An diesem Tag hatte sich auch Konstanze Kreutzer, die Leiterin der Theißtalschule zu ihrer Bluterstspende entschlossen. Um, wie sie sagt, zum einen für eine Blutverfügbarkeit beizutragen, die eben Leben retten kann und andererseits Vorbild für die jun-

gen Menschen an ihrer Schule zu sein, dies künftig auch zu tun. Das DRK setzt auch für 2020 wieder auf eine rege Beteiligung der Spender. Der nächste Blutspendetermin ist am Montag, dem 9. März 2019 wieder ab 16 Uhr in der Theißtalschule. **Eberhard Heyne**

NABU-Gruppe pflanzt Obstbäume



Die NABU-Gruppe Niedernhausen hat in diesem Herbst auf einer Streuobstwiese nahe der alten Jugendherberge fünf Obstbäume gepflanzt und im Jacobipark zwei Bäume. Neben fünf Apfelbäumen wurden ein Mirabellen- und ein Birnenbaum gesetzt. Beide Grundstücke werden von der NABU-Gruppe im Auftrag der Gemeinde betreut. (Foto: NABU/J. Spatz)

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch

Niedernhausen, Christuskirche

tuskirche

So., 10.00 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der Chris-

So., 10.00 Kindersonntag Di., 17.00 Jungschar

Di., 19.00 Treffen der Angehöri-

gen-Selbsthilfe

Di., 20.00 Choralapostel

Mi., 15.00 Willkommen zur Waf-

Mi., 16.30 Gottesdienst für

"Kleine Leute"

MI., 16.30 Powergiris

Do., 9.30 Eltern-Kind-Frühstück Di., 19.00 Männerforum

Do., 16.30 Königskinder Do., 19.00 Mütterkreis

Do., 19.00 Geselliges Tanzen -

auch ohne Partner

Fr., 16.00 Gottesdienst im Seniorenzentrum Theißtal-Aue

Fr., 16.00 Eltern-Kind-Gruppe Fr., 19.30 Impact #Group

Sprechstunden der Diakoniestation für ambulante Kranken-11.00 bis 13.30 Uhr

Ev. Johannesgemeinde, Niederseelbach

So., 10.00 Gottesdienst Johanneskirche Niederseelbach, Pfr. M. Koch

So., 14.00 Gottesdienst Johanneskapelle Dasbach, Pfr. M.

Mi., 15.30 Eltern-Kind im Gemeindehaus

Mi., 15.30 Spiel - Mit im Gemeindehaus

Talkirchengemeinde Eppstein Fr., 15.00 Treffpunkt L@den Fr., 15.30 Musik zur Marktzeit in der Talkirche mit Teddie Hwang

So., 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl in der Talkirche (Pfrn. Heike Schuffenhauer) So., 15.00-17.00 Sonntagscafé

im Laden Mo., 10.00 Spiel-Treff im Laden Mo., 17.30 Diakoniekreis

Mo., 17.30 Thementreff "Whats-App für Anfänger" (mit Android-Geräten)

Mo., 20.00 Kirchenvorstandssitzung

Di., 9.30 Frauenhilfe

Di., 10.00 Beratung im Laden Di., 15.00 Thementreff "Weihnachtliche Gerichte und Geschichte" im Laden

Mi., 19.30 Bläserchor "Well Di., 16.00 Konfirmandenunter-

Di., 19.30 Posaunenchor Mi., 9.30 Stillcafé im Laden Mi., 14.30 Handarbeitskreis im Laden - Orimoto mit Beatrice

Mi., 17.00 Probe Krippenspiel im Gemeindehaus

Mi., 17.30 "Kranzbinden" im Laden Do., 16.30 Spielerunde im Laden

pflege: Montag bis Freitag von Emmausgemeinde Eppstein mit Bremthal/Ehlhalten/Niederjosbach

Sa., 20.00 Konzert mit Heli Siek-

So., 10.45 Gottesdienst am Ewigkeitssonntag; Predigt: Pfarrer Moritz Mittag; anschließend Kirchencafé

Mo., 10.00 Frauengesprächskreis Mo., 18.30 Babbelstubb - offener Jugendtreff ab 13 J.

Di., 10.00 Krabbelgruppe Di., 15.30 Konfirmandenunter-

Mi., 20.00 Orga-Team "Gott und die Welt" Do., 16.00-17.00 Sitzgymnastik

der Senioren

Do.,20.00 Jugendvertretung

Katholisch

Maria Königin Niedernhausen

So., 9.30 Eucharistiefeier So., 10.30 Gebetsstunden zu Christkönig

So., 17.00 Schlussandacht Di., 9.00 Kirche und Kaffee -Wortgottesdienst mit anschließendem Beisammensein im Pfarrhaus

Di., 15.00 Gebetskreis Di., 18.05 Dienstagsgebet "Wir zünden eine Kerze an" Mi., 11.50 Ökumenisches Frie-

densgebet MI., 18.30 Rosenkranzgebei Mi., 19.00 Eucharistiefeier Fr., 8.30 Morgengebet/Rosen-

St. Martha Engenhahn

Sa., 18.00 Eucharistiefeier Mo., 18.00 Stilles Gebet Do., 9.30 Eucharistiefeier Freitags um 17.30 Uhr ist die Probe der Kindermusikgruppe.

St. Michael Oberjosbach

So., 17.55 Einüben von neuen Gotteslobliedern So., 18.00 Eucharistiefeier, Kin-

derwortgottesdienst im Pfarr-

Do., 17.30 Rosenkranzgebet Do., 18.00 Eucharistiefeier

Neuapostolische Kirche Niedernhausen

Schäfersberg, Am Felsenkeller 41 So, 10.00 Gottesdienst Mi., 20.00 Gottesdienst Änderungen/Aktuelles: www.nak-wiesbaden.de/niedern

Der Skiclub auf dem Weihnachtsmarkt

Zum 14. Mal präsentiert sich der Ski-Club Niedernhausen auf dem diesjährigen Niedernhausener Weihnachtsmarkt am 30.November und 1. Dezember 2019 mit alpenländischen Spezialitä-

30. November und 1. Dezember 2019 auf dem Wilrijkplatz

ten auf dem Wilrijkplatz. Neben dem schon legendären Kaiserschmarrn, Glühwein und dem

Kinderpunsch ist der "Bombardino" - ein leckerer Eierlikörpunsch aus Tirol - unser neues Highlight. Außerdem gibt es die neuesten Infos zu den Sportangeboten in der Wintersaison 2019/2020.

RÖMER-STAMMTISCH in Niederseelbach

Der Förderkreis LIMESRUND-WEG NIEDERSEELBACH e. V. möchte interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Informations- und Erfahrungsaustausch an den Tisch laden. Nur so wird das angedachte Projekt eine Sache der Bürger. So möchten wir gerne am Mittwoch, den 27. Nov. 2019 ab 19.00 Uhr uns mit Ihnen im Landgasthof Kettenbach an den Tisch setzen. Bei

beraten.

1. Vorgestellt wird das T-shirt, das wir gerne zukünftig bei unterschiedlichem Anlass tragen

2. Wir wollen auch gemeinsam eine Winterwanderung auf dem LIMESRUNDWEG mit Frank Thielmann vom FREUNDES-KREIS LIMES im IDSTEINER LAND festlegen.

einem Schoppen lässt sich gut 3. Damit es nicht nur bei der Wanderungbleibt, möchten wir mit den Anwesenden über weitere Veranstaltungen sprechen: Vorträge, evtl. Excursionen z. B. 4. ... und zu einer TO gehört der **Punkt VERSCHIEDENES** Wir rufen schon heute ein Mit freundlicher Einladung -

SALVETE HOSPITES zu der Vorstand des Förderkrei-

Apothekendienst



Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 23. November 2019 Andreas Apotheke 65183 Wiesbaden Bleichstraße 16 Tel.: 0611/374198

Hof Apotheke 65203 Wiesbaden Mainstr. 30 Tel.: 0611/66420

Rochus-Vital Apotheke im Globus 65205 Wiesbaden Ostring 2 Tel.: 06122/5338630

Sonntag, 24. November 2019 Apotheke am Wiesental 65205 Wiesbaden

Tel.: 06122/3976 Phönix Apotheke im Schelmengraben 65199 Wiesbaden

Karl-Marx-Str. 55-57 Tel.: 0611/422277

Pfarrmorgen 2-4

Taunus Apotheke 65183 Wiesbaden Taunusstr. 20 Tel.: 0611/51206



Tierärztenotdienst



Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 23. November 2019 u. Sonntag, 24. November 2019 Mobiler Tiernotdienst 24 Tel: 0160/88 11 88 4

Falls der Notdienst nicht erreichbar ist, gibt es außerdem folgenden Notdienst: Tierklinik Hofheim Tel.: 06192/290 290

Niedernhausener Anzeiger



HK Verlag Kuckro Media Meisenweg 18 65527 Niedernhausen

Herausgeber: Haiko Kuckro

Redaktionsschluss: Sonntags 18.00 Uhr Anzeigenschluss: Montags 18.00 Uhr Erscheinungsweise: Wöchentlich/freitags Regionale Redaktion: Eberhard Heyne eberhard.heyne@ niedernhausener-anzeiger.de

Anzeigen: Haiko Kuckro 06128/9803355 haiko.kuckro@ niedernhausener-anzeiger.de

Satz/Grafik Björn Bordon (MetaLexis) bjoern.bordon@ niedernhausener-anzeiger.de

Druck ColdsetInnovation Fulda

GmbH & Co. KG, Eichenzell

Allgemeine Geschäftsbedingungen Auf Anforderung oder auf www. niedernhausener-anzeiger.de

Datenschutz

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Die Löschung dieser Daten erfolgt nach der Beendigung unserer Geschäftsbeziehung.



Niedernhausen

Leistungen für Versicherte der Krankenkassen

Der Vdk informierte

In einer gemeinsamen Veranstaltung - dem Info-Nachmittag des VdK und dem Frauenkaffee der ELVEN - hatte ein Mitarbeiter der AOK - Jürgen Merz, Abteilungsleiter Unternehmungskommunikation der AOK Hessen - Auskunft gegeben, in welchen Kriterien und Voraussetzungen Versicherte der Krankenkassen Anspruch auf Leistung haben. Zunächst begrüßte die Vorsitzende des VdK, Helga Rothenberger die Besucher bei Kaffe und Kuchen und Fritz Kracke hatte Gelegenheit, auf die Verfügbarkeit und Funktionen der Ehrenamtlotsen in Niedernhausen hinzuweisen. Die Lotsen vermitteln Interessen von Bürger/Innen zur Realisierung mit ehrenamtlichen Helfern/Innen, die - wie von Jutta Buchwald in Kunst und Kultur, mit Waltraud Groß im Kaffeegarten oder mit Heidi Fischer im Frauenkaffee - soziale Anliegen zu Initiativen bündeln. Derzeit sei die Grundrente ein wichtiges Thema in der Sozialpolitik, begann Jürgen Merz mit einem Überblick über die aktuelle Sozialpolitik des Bundes. Sie wird künftig nach Einkommens- und Bedürftigkeitsprüfung gewährt, wenn die Vorrausetzungen von beispielsweise 35 Beitragsjahren an die Rentenversicherung mit bestimmten Einkommensgrößen erfüllt sind. Eine Versicherungsleistung der Krankenkassen hänge vom Versicherungsfall und - anders als bei den Sozialleistungen - nicht von der Bedürftigkeit ab. Der Nachweis der Berechtigung zu Leistungen ist die Gesundheitskarte. Bei Krankheit oder Berufsunfähigkeit gibt es einen Anspruch zur Erlangung der Gesundheit mit beispielsweise Krankengeld. Voraussetzung



Die Vorsitzende des VdK Niedernhausen begrüßte Jürgen Merz von der AOK Gesundheitskasse zu einem Vortag

ist die ärztliche Stellungnahme und Dokumentation oder die Bewertung des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK). In der Regel sind das Sachleistungen, Ausnahmen sind das Mutterschafts- oder Krankengeld. Leistungen werden gewährt zur Gesundheitsförderung, zur Krankheitsfrüherkennung (Check-ups oder Kontrolluntersuchungen beim Zahnarzt) und zur Heilung von Krankheiten. Kurative Leistungen sind Kostenübernahmen des Krankenhauses, von Medikamenten, der Kur, dem Krankengeld oder Hospizleistungen. Zuzahlungen erfolgen in Form von Arznei/Rezeptgebühren und Aufzahlungen bei Eigenwünschen für Medikamente. Private Abrechung durch den Arzt erfolgt bei den sogenannten IGEL-Leistungen, die nicht in die Leistungspflicht der Krankenkassen fallen. Ist das etwa medizinisch geboten, so gibt es Ausnahmeregeln, schränkte Jürgen Merz ein. Bei den Antragsleistungen der Sozialversicherungen, wie eine Kur, die Krankenpflege oder Prophylaxen müsste man als Antragssteller zur Zustimmung eben einen Antrag stellen. Dem, falls er abgelehnt wird auch widersprochen werden kann. Gegebenenfalls bis zur gerichtlichen Prüfung in der Sozialgerichtsbarkeit. Bei der, so Jürgen Merz, die Mitgliedschaft im VdK eine kostenfreie juristische Beratung und Übernahme beinhaltet. Natürlich ergaben sich viele Fragen der Besucher zu individuellen Anliegen. Ob eine Erstattung der Fahrtkosten unter welchen Vorraussetzungen möglich ist, Fragen zur Pflegeeinstufung durch den Medizinischen Dienst oder zu den IGEL-Leistungen der Ärzte. Krankenkassenbeiträge von Betriebsrenten und Kostenübernahmen bei bestimmten Rezeptleistungen waren weitere leistungsrechtliche Fragestellungen, die Jürgen Merz bereitwillig beantwortete. **Eberhard Heyne**

beantragen Influenza Impfen!! beantragen 115 – eine für alles. Wir lieben Fragen IHRE BEHÖRDENNUMMER NIEDERNHAUSEN

Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen

Wasserbehälter Farnwiese wird erweitert

n Do. 21. in Nieder

Der Wasserbeschaffungsverband (WBV) Niedernhausen/ Naurod wird - zusammen mit den Gemeindewerken Niedernhausen - den Wasserbehälter Farnwiese erweitern. Dieser hat derzeit ein Volumen von 600 m³ und ist als Durchlaufbehälter für die Weiterförderung zu den Behältern Buchwaldskopf und Hahnwald für die Versorgung des Verbandsgebietes von zentraler Bedeutung. Darüber hinaus dient er auch als Speicher für die Tiefzone Niedernhausen. Unmittelbar nördlich des bestehenden Behälters wird dieser um 600 m³ erweitert, um künftigen Anforderungen bezüglich der Versorgungssicherheit gerecht werden zu können. "Eine moderne und belastbare Wasserversorgung ist uns - auch und nicht zuletzt in Anbetracht der immer heißeren Sommer - besonders wichtig", erläutert der Verbandsvorsteher des WBV, Niedernhausens Bürgermeister Joachim Reimann. "Und natürlich investieren wir hier kräftig in eine entsprechende Infrastruktur. Die voraussichtlichen Investitionskosten für die schlüsselfertige Erweiterung des Wasserbehälters Farnwiese liegen rund 1,9 Mio €," ergänzt Reimann. Der neue Wasserbehälter wird in konventioneller Ortbetonbauweise errichtet, mit einer als Zylinder ausgeführten Bauform und mit einem Durchmesser von rund 16 m. Davor wird ein Bedienungshaus gesetzt, in dem die Rohrleitungen und die Anlagentechnik untergebracht sind. Optisch wird das Bedienungshaus in Anlehnung

an das bestehende Bauwerk gestaltet. Nach Fertigstellung des Behälters wird dieser mit einer Außendämmung ausgestattet und im Endzustand als erdüberdecktes Bauwerk errichtet. Die voraussichtliche Bauzeit für die Rohbauarbeiten des Behälters beträgt ca. ein Jahr; Baubeginn soll Ende November sein.

Gemeinsames Schmücken des Weihnachtsbaumes

Nun ist es fast schon in der NachbarschaftvonMartinstraße/Ecke Herteberg Tradition, den Weihnachtsbaum am Brunnen für die Advents- und Weihnachtszeit gemeinsam zu schmücken. Das soll auch in diesem Jahr wieder so sein und bei einem gemütlichen Beisammensein die ersten

Weihnachtsklänge zusammen mit der Musikschule Niedernhausen anklingen zu lassen. Die Kleinen und Großen können mithelfen, selbst gebastelte Sterne und Weihnachtsschmuck am Weihnachtsbaum aufzuhängen. Alle fleißigen Helfer erhalten eine süße Überraschung. Für

Weihnachts-

Christkindles: markt-Bier,

Sternquelle Weihnachtsbier

20 x 0,5 l, Pfd. 3,10 Dié

Hofbräu Winterzwickl,

Königliches Festtagsbier,

heißen Apfel- und Glühwein sowie Kinderpunsch ist wie immer gesorgt.

Termin ist Freitag, der 29. November 2019 ab 17 Uhr. Alle Bürgerinnen und Bürger aus Niedernhausen sind dazu recht herzlich eingeladen.







König Pilsener

20 x 0,5 l/24 x 0,33 l-Fl., Pfd. 3,10/3,42

€ 1,10/1,39/I

Sorten 6 x 1,0 I-FI. (Glas), Pfd. 2,40 € 0,67/I



Service ?

Wochenend-Aktion!!!

Niedernhausen Frankfurter Str. 5-7 (zwischen PENNY und ALDI)

P ...überall reichlich Parkplätze! Getränke märkte



Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 9.00 – 20.00 Uhr

Coca-Cola, Fanta, Sprite,

12 x 1.0 I-PÉT-FI.. Pfd. 3.30



Neues aus dem Gewerbe

Der Fehlerteufel ging um ... Wir bitten, dies zu entschuldigen, und drucken im Folgenden die korrekten Daten ab.

AUF EINEN BLICK: Korrektur

Carola Schmidt Goldschmiedemeisterin

Niederseelbacher Straße 75, 65527 Niedernhausen

Di + Do: 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Und nach telefonischer Vereinbarung 06127-78558

AUF EINEN BLICK: Korrektur

KiKe's unverpackt GmbH

Austraße 7A, 65527 Niedernhausen Ab Januar 2020 (www.kikes-unverpackt.de) Di–Mi: 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr Do–Fr: 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr Sa: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

So + Mo: geschlossen

Wir brauchen Platz für den Weihnachtsmarkt und neue Produkte. Am Freitag 22.11. (15–18 Uhr) und am Samstag 23.11. (10–14 Uhr) gibt es erstmals einen Wein-Lagerverkauf bei Vino della casa. Direkt beim Weinladen im angrenzenden Lager, Wiesbadener Straße 9.

Für vorrätige Weine und Aktionsprodukte gibt es attraktive Angebote für kistenweise Abnahme. Und das tollste: Alle Aktionsprodukte können vorab verkostet werden – natürlich kostenlos. Darunter hochwertige Weiß- und Rotweine, Prickelndes, Festtagsweine und schöne Geschenkideen.

Das VDC-Team freut sich auf Ihren Besuch ...

AUF EINEN BLICK: Korrektur

Kattan's Dogs & More

Bahnhofstraße 22, 65527 Niedernhausen

Do + Fr: 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sa: 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

06127-5060144

Weitere Öffnungszeiten

Gernhardt Immobilien Judith & Klaus Gerhardt

Austraße 17, 65527 Niedernhausen

Termine nach telefonischer Vereinbarung

0177-4733820 oder 06127-7058920 Mo-Sa: 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr

AUF EINEN BLICK: Korrektur

Vitova Fitness

Lochmühle 1,

65527 Niedernhausen

Mo-Fr: 8.00 Uhr bis 22.00 Uhr Sa + So: 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Weitere Öffnungszeiten

Krauß emotions

Frankfurter Straße 17, 65527 Niedernhausen

Mo-Sa: 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr Mo/Di/Do/Fr: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

WEIN-LAGER VERKAUF KISTENWEISE WEIN ZU AKTIONSPREISEN R 22.11. 15-18 A 23.11. 10-14 LE AKTIONSWEINE OFFEN ZUR VERKOSTUNG VINO DELLA CASA

Wiesbadener Str. 9 · Niedernhausen



Bahnhofstraße 25 65527 Niedernhausen Tel. 0 61 27/23 79

www.theisstal-apotheke.de



NPOTHEKE

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag – Freitag

8.00 Uhr – 13.00 Uhr
und 14.00 Uhr – 18.30 Uhr

Samstag 8.00 Uhr - 13.00 Uhr



Blogs

Gärtners Immobilien-Tipp Immobilienkauf – Grundstücke

Es geht heute um Baugrundstücke, also Grundstücke, die bebaut werden dürfen. Dabei ist zu unterscheiden zwischen unbebauten und bebauten Grundstücken. Bebaute Grundstücke sind Grundstücke mit altem Baubestand, der saniert werden oder ganz oder teilweise abgerissen werden soll, um das Grundstück neu bebauen zu können Für den Abriss ist zumeist ein sog. Abrissantrag bei dem zuständigen Bauamt zu stellen mit dem Ziel einer Abrissgenehmigung. Ist diese erteilt, kann der Abbruch erfolgen. Unbebaute Grundstücke befinden sich in der Regel in Neubaugebieten oder seltener auch als Baulücken in gewachsenen Wohngebieten.

Vor einem Kauf sollte zunächst festgestellt werden, welche Bebauung möglich ist. Dies ergibt sich zumeist aus einem Bebauungsplan, der auf dem Bauamt der Gemeinden einsehbar ist. Manche Grundstücke können nur nach § 34 des Bundesbaugesetzes bebaut werden. Die Bebauung orientiert sich dann nach der sog. umliegenden Bebauung. Basis für den Umfang der Bebauung sind in der Regel die Ausnutzungszahlen: GRZ (Grundflächen-Zahl) und GFZ (Geschossflächen-Zahl) sowie die Anzahl der möglichen Vollgeschosse.

Es ist empfehlenswert, vor einem Kauf auch zu prüfen, ob sich Einträge im Grundbuch

des Grundstücks befinden, z. B. Wegerechte oder Leitungsrechte. Ein Auszug aus dem bei den Bauaufsichtsämtern geführten Baulastenverzeichnis gibt Aufschluss darüber, ob das Grundstück mit einer Baulast z. B. Grenzbebauung

zugunsten des Nachbargrundstücks, belegt ist, das der aktuelle Eigentümer oder ein Voreigentümer eingeräumt hat. Eine solche Baulast kann möglicherweise zu einer Einschränkung der Bebauungsmöglichkeiten des Grundstücks führen.

Wichtigistesauch, zuwissen, wie der Stand der Erschließung des Grundstücks und die Kostensituation der Erschließungskosten ist. In den Gemeindeverwaltungen ist der Bodenrichtwert des Grundstücks zu erfahren. Auch im aktuellen Preisgefüge des Immobilienmarktes kann dieser Wert zumindest als Orientierungshilfe dienen. In der Regel werden momentan deutlich höhere Preise erzielt, die dann wiederum in die nächsten Festlegungen der Bodenrichtwerte durch das Amt für Bodenmanagement einfließen.

Für die Preisbildung sind Lage und bauliche Ausnutzungsmöglichkeiten des Grundstücks wichtige spezifische Faktoren. Das Verhältnis von Angebot und Nachfrage und das allgemeine Preisniveau am Immobilienmarkt haben weiteren allgemeinen Einfluss auf die Grundstückspreise.

Jetzt ein Buch! Dreck am Stecken



Frau Reubert von der Buchhandlung Sommer empfiehlt:

Alexandra Fröhlich Dreck am Stecken Penguin Verlag

Opa ist tot und hinterlässt seinen Neffen ein vergilbtes Tagebuch. Die Vier ungleichen Brüder beschließen ihrer Fami-



liengeschichte auf den Grund zu gehen und bald wird klar, Opa hatte Dreck am Stecken. Auf sehr unkonventionelle Weise versuchen Sie für ein wenig Gerechtigkeit zu sorgen. Ein unterhaltsames Buch, dennoch mit einem ernsten Hintergrund.

www.buchhandlung-sommer.de

Kultour mit Bianca Rüdesheim mal anders

Sommer – Rüdesheim – Drosselgasse – Wein – Touristen ...
Das ist die Assoziationskette, die einem einfällt, wenn man an Rüdesheim denkt. Aber wie wäre es denn mal mit folgender: Herbst – Rüdesheim – Ruhe – Kuchen – Foltermuseum? Auch außerhalb der Saison bietet Rüdes-

heim so einiges.
Einen Parkplatz findet man zu dieser Zeit sehr schnell und zentral (direkt an der Weinberg-Seilbahn). Der Bummel in den wenig besuchten Gassen lohnt. Man entdeckt die Schönheit der Architektur ohne ständig angerempelt zu werden und stößt auf manche Kuriosität, wie z. B. das Mittelalterliche Foltermuseum in der Obergasse. Auf etwa 1000 qm Fläche (die sich verwinkelt durch ein altes Gebäude zieht und schon den

halben Nervenkitzel ausmacht)

werden Folterinstrumente vor

allem aus dem Mittelalter ausgestellt und erklärt. Dazu gibt es viele Informationen zur Hexenverfolgung, Inquisition und der Mittelalterlichen Rechtsprechung. Manches Exponat ist dabei sicher nichts für zarte Gemüter. Man kann alleine durch die Ausstellung wandern oder an einer 45 minütigen Gruppen-Führung teilnehmen (vorher anmelden).

Es geht weiter in die Drosselgasse (ja, auch in der kalten Jahreszeit kommt man daran nicht vorbei). Eine Einkehr ist auch jetzt empfehlenswert. Da gibt es z. B. ein kleines Café, in dem man frischen Baumkuchen auf ungarische Art bekommt. Einfach nur mit Zucker und Zimt, mit Kokos oder mit Schokolade ... Frisch, warm und lecker. Und dazu darf natürlich ein original Rüdesheimer Kaffee nicht fehlen.

www.berndtpatschank-events.com



Informationsnachmittag der Hospizbewegung

Was ich schon immer über die Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht wissen wollte

Ziel der Hospizbewegung ist es, die Lebensqualität zu erhalten und dem Sterbenden einen würdevollen Abschied zu Hause oder in einer Pflegeeinrichtung

zu ermöglichen. Zu dem ambulanten Hospizdienst gehört auch die palliative Versorgung rund um die Uhr. Der nächste Informationsnach-

mittag der Hospizbewegung zu Fragen einer Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung findet am Mittwoch dem 27. November 2019, um 17.00 Uhr, im Seniorenzentrum Theißtal Aue, Herrnackerweg 12, Niedernhausen statt.

Wir stellen das Modell "beizeiten begleiten" vor und erklären

warum eine Vorsorgevollmacht für alle Menschen ab Volljährigkeit sinnvoll ist. Die Beratung wie auch die Erstellung der Vor-

Mittwoch dem 27. November 2019, um 17.00 Uhr, im Seniorenzentrum Theißtal Aue, Herrnackerweg 12, Niedernhausen sorgevollmacht und Patientenverfügung sind für Sie kostenfrei.

Wir nehmen uns Zeit für Sie und sind mit unserer langjährigen Erfahrung und fachlichen Kompetenz für Sie da. Individueller Termin kann unter j.heilhe cker@hospizbewegung-idstein. de vereinbart werden.

www.gaertnerimmobilien.de



zentrum Theißtal Aue?

Tag der Offenen Tür



Das "Management"-Team des Hildegard von Bingen Seniorenzentrums Theißtal Aue

Am vergangenen Sonntag öffnete das Seniorenzentrum Theißtal Aue seine Türen für Besucher, die sich vor Ort über die Leistungen dieser Einrichtung informieren wollten. Aber auch, wie der Leiter Herbert Gretz anmerkte, als Arbeitgeber an der Altenpflege interessierte Menschen über die Arbeitsbedingungen aufklären wolle. Eine Einrichtung für das Wohnen im Alter, die aktuell über 111 Betten, zum größten Teil in 90 Einzelzimmern, verfügt und derzeit nahezu ausgebucht ist. In Hausführungen standen hausöffentliche Räume, die als Gemeinschaftsräume den jeweiligen Veranstaltungen angepasst werden können, wie auch ein Musterzimmer offen. Aus der eigenen Küche werden für jeden Wohnbereich in je einem Gemeinschaftsraum frisch zubereitete Mahlzeiten aus einem Speiseplan täglich mit 2 Wahlmenüs aus saisonalen Angeboten serviert. Man sei stolz auf den Wohlgeschmack des Essens, das in einem über einen längeren Zeitraum wechselnden Speiseplan auch von den Mitbewohnern mitbestimmt wird. Im Bistrobereich werden die Menschen vom benachbarten "Betreuten Wohnen" mit den gleichen Essensangeboten wie die eigenen Bewohner versorgt. Auch die Einrichtung des eigenen Zimmers könnte, neben den großen Möbeln, von den Bewohnern individuell gestaltet werden. Ein kleiner Vogel als "Haustier" sei ebenfalls kein Problem. Ja, einmal im Monat käme ein Therapiehund ins Haus. In Therapieräumen wurden mit Videos über Pflegeund Lagerungstechniken und der Umgang mit Hilfsmitteln wie einem Lifter gezeigt. In der sozialen Betreuung verfügt das Haus, erklärt Herber Gretz, über Fachkräfte, Ergo-Therapeuten und erfahrene Alltagsbegleiter. Für Feiern, wie beispielsweise dem Frühlings- oder Sommerfest, der Grillparty steht ein weitläufiger Garten mit Grillplatz und Freiluftschach zur Verfügung. Für die Faschingsparty, dem Kaffee-Klatsch oder der

Korrektur zum Jahrbuch 2020

In der letzten Ausgabe des Niedernhausener Anzeigers haben wir von der Veröffentlichung des Jahrbuches im Rheingau Taunus Kreis berichtet. Selbstverständlich handelt es sich um die Ausgabe 2020 und nicht - den Fehler bitten wir zu entschuldigen – um die Ausgabe 2019. Das Jahrbuch 2020 ist in Niedernhausen in der Buchhandlung Sommer, im Lenzhahner Weg 8, Telefon 06127/1878 für den Preis von € 8.50 zu erwerben.

Adventsfeier werden das Foyer oder der große Gemeinschaftsraum entsprechend dekoriert. Im Foyer standen an diesem Tag für die Besucher aus der Hauswirtschaft Karola Heimann und Anett Foltin, für die Küche Marcel Breitenbach und sein Sous-Chef Steffen Brödel, für die Haustechnik Carlos Hernandez, für die Verwaltung Sonja Kalig, für die Betreuung Christina Argyrou und ihre Vertreterin Patricia von Malsem, für den eigenen Friseursalon Engelbert Bouillon und nicht zuletzt der Leiter des Hauses, Herbert Gretz zur Verfügung. Den Service für die eigens gebackenen Kuchen und den Kaffee hatten Karin Kimpel, Edith Homann, Dorte Schwarz und Gudrun Klump der Vereins "Älter werden in Niedernhausen" übernommen.

Das Sanitätshaus Kern informierte mit Michaela Büsing und Thomas Bohn über deren Angebote, der ASB mit Gerhard Lang über die Leistungen des eigenen Hausnotrufsystems und die Hospizbewegung Idsteiner Land mit Jürgen Heilhecker und Ilona Diener informierten über die persönliche Begleitung am Lebensende. Nicht zu vergessen der kleine Stand von Maria Kalig, der so fleißigen Künstlerin und Bewohnerin des Seniorenzentrums. Eine nicht zählbare Vielfalt von bunt bemalten Rheinkieseln, von Kleiderbügeln mit floralen Mustern, mexikanischen Rauten mit hellen Mittelpunkt und Bombeln an der Seite, herbstliche Bilder, teils mit netten Sprüchen, einer gefilzten Idylle am Waldsee und dem Fliegenpilz mit Hagebutten luden zum Betrachten ein. Da ergab sich im Gespräch so manches Schwätzchen nicht nur zum Eigentumswechsel sondern auch vielfach gewürzt mit dem fröhlichen Humor der Künstlerin. **Eberhard Heyne**



Maria Kalig bastelt, schreibt, dichtet und malt leidenschaftlich

Was bietet das Senioren- Bundesweiter Vorlesetag an der Theißtalschule

Deutschlands größtes Vorlesefest und eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, der Stiftung Lesen und der Deutsche Bahn Stiftung. Jedes Jahr am dritten Freitag im November setzt der Aktionstag ein öffentliches Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens und soll Kinder und Erwachsene zum Vorlesen und Lesen von Geschichten begeistern. Lesen beflügelt die Phantasie und entführt in eine andere Welt. Deshalb sei es ganz wichtig, so die Initiatoren, Kinder frühzeitig für das Lesen zu gewinnen, beispielsweise indem man ihnen etwas vorliest. Vorlesen vermittelt Geborgenheit und fördert die sprachliche und emotionale Entwicklung. Kinder sollten mit Geschichten aufwachsen und sie mit Erwachsenen teilen, die diese mit ihnen beim Vorlesen gemeinsam entdecken können. Zum 16. Vorlesetag am 15. November 2019 nach einer Teilnahme von über einer halben Million Menschen im letzten Jahr – unterstützten erneut zahlreiche Prominente und Personen des öffentlichen

Der Vorlesetag ist seit 2004 Lebens diese Initiative. Eine rina Jonescheit und einem Teil besondere Form des Vorlesens hatte sich die Grundschule der Theißtalschule einfallen lassen. Schüler lesen für Schüler. Die Dritt- und Viertklässler (9 bis 11 Jahre) hatten eine/n Partner/In aus den unteren Klassen (6 bis 8 Jahre) und lasen diesen vor. Entweder im Klassenraum oder in einer mehr stillen Ecke. Da kam dann schnell ein vertrauter Kontakt zustande, in dem bald der erzählerische oder ein erklärender Dialog vorherrschte. Als eine kleine Überraschung hatte die Buchhandlung Sommer in der Lenzhahner Straße eine Lesetüte gepackt, in der - neben dem Buch "Ein Kuschelmonster für die Lesenacht" - ein Stundenplan, ein Hinweis zur Lesehilfe mit www.antolin.de und ein Türanhänger "Nicht stören, hier wird gelesen" beilag.

Aber auch die schuleigene Bibliothek hatte zu diesem Vormittag für die 2. bis 5. Stunde eingeladen, zu kommen und beim Vorlesen zuzuhören. Auf unserem Foto sitzt die Klasse 2c mit ihrer Lehrerin Miriam Geisthardt, der Referendarin Kathades Bibliothek-Teams vor ihrer Vorleserin Maria Catiola. Ein persisches Märchen hatte sie sich vorgenommen, den Kindern vorzutragen. Die alle natürlich Märchen kannten und wussten, die beginnen alle mit "Es war einmal..." Und genau so begann auch das persische Märchen von den Erlebnissen der wohl schönsten Kakerlake der Welt. Die Bibliothek der Theißtalschule verfügt über ca. 5000 Bücher, beginnend für Erstleser, den Lesestufen 2 und 3 bis hin zu Sachbüchern in Naturwissenschaften, Geschichte. Biologie oder Erdkunde. Die Öffnungszeiten sind Montag, Mittwoch und Freitag in der 1. Pause für Grundschüler und in der 2. Pause für die Sekundarstufe. Das ehrenamtliche Team um Dana Wenzel - die BiBi-Damen - macht die Ausleihe und Rückgabe und wünscht sich noch engagierte Kollegen/Innen alle 2 Wochen für einen Vormittag zur Verstärkung. Bitte Info anfordern mit mail schulbibliothek@theisstalschule.de Eberhard Heyne



In 2er Teams wird vorgelesen und zugehört - die Klassen 3 c und 1 b - die Bärenklassen mit Rudi und Balou - mit ihren Lehrerinnen Ramona Beer und Sarah Jacobitz im Hintergrund





Niedernhausen

Pressemitteilung der CDU Gemeindeverband Niedernhausen

Kontinuität bei der CDU Niedernhausen

Lothar Metternich weiterhin an der Spitze des CDU-Gemeindeverbandes

Die gut besuchte Mitgliederver- linige und berechenbare Komsammlung des CDU Gemeindeverbandes Niedernhausen bestätigt die erfolgreiche Arbeit des Vorstandes und sorgt für Kontinuität in der politischen Arbeit. Der mit über 96 % der abgegebenen Stimmen wiedergewählte Vorsitzende Lothar Metternich, konnte in seinem Rechenschaftsbericht auf erfolgreiche Jahre der CDU Niedernhausen verweisen. Unter der routinierten Regie des Versammlungsleiters, Bürgermeister Joachim Reimann wurde dann der Vorstand gewählt: Dies geschah alles in großer Geschlossenheit, so der wiedergewählte Vorsitzende Lothar Metternich. Den neue Vorstand bilden neben Lothar Metternich: stelly. Vorsitzende. Heike Seibert, Heiko Wettengl, Schriftführer Philipp Ebert, Schatzmeister Michael Schwarz, Beisitzer, Martin Brömser, Benedikt Jakobi, Martin Gros, Serge Kerremanns, Manfred Racky, Frieder Rothenberger, Dr. Gerald Kroha. In diesem Zusammenhang dankte Lothar Metternich allen ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern. Insbesondere bedankte er sich bei Friedel Dörr, der auf eigenen Wunsch nach vielen Jahren in verschiedenen Vorstandsämtern ausgeschieden ist.

 $Zuvorhatte\,Metternich in\,einem$ umfangreichen Rechenschaftsbericht die aktuelle kommunalpolitische Situation beleuchtet: "Gemeinsam hatten wir im CDU Vorstandsteam eine bewegte Zeit zu bewältigen. Dies war manchmal, wie sie wissen, nicht einfach gewesen. Trotzdem haben wir gemeinsam in den vergangenen Jahren viel Arbeit geleistet auf der wir weiter aufbauen und weiterarbeiten können. Dafür danke ich allen, die sich daran beteiligt und mitgewirkt haben, insbesondere meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstandsteam sehr herzlich". Die letzten Jahre waren im Wesentlichen geprägt durch wichtige Weichenstellungen gemeinsam mit unserem Bürgermeister Joachim Reimann.

Der frische Wind und das gute Klima das Joachim Reimann ins Niedernhausener Rathaus gebracht hat, sind deutlich spürbar und wirken nachhaltig. Die Niedernhausener Koalition von rierefreien Zugängen zu den CDU und SPD arbeitet weiternin gut, aber es ist doch schwieriger geworden. Im aktuellen abgeschlossen sein. politischen Geschehen, in der Gemeindevertretung wird immer deutlicher, wie wichtig eine stabile Mehrheit für eine grad-

munalpolitik, gerade in diesen Zeiten ist.

Es ist gut in diesen Zeiten mit Joachim Reimann einen CDU Bürgermeister im Rathaus zu haben. Unsere Arbeit für Niedernhausen und seine Orte haben wir erfolgreich in der Gemeindevertretung, dem Gemeindevorstand und den Ortsbeiräten fortgesetzt.

Die Union in Niedernhausen orientiert sich an der Realität und ist Sachwalter der Interessen der Bürgerinnen und Bürger. Wir arbeiten Zielorientiert und orientieren uns bei unseren Lösungsvorschlägen, nicht an kurz gedachten populistischen Ansätzen. Wir haben die Interessen alle Bürgerinnen und Bürger im Auge. Die Niedernhausener CDU, so zeigt sich, ist auf dem richtigen Weg, indem sie die Interessen und die Zukunft unserer Gemeinde unbeirrt im Mittelpunkt sieht, und dafür eine Mehrheit gebildet hat. Viele Themen aus unserem Wahlprogramm sind bereits umgesetzt oder sind auf einem guten Weg. Lassen Sie mich einige Bei-spie-

Das Baugebiet Farnwiese ist auf einem guten Weg. Die Rodung des Geländes erfolgt derzeit. Anschließend wird die Kampfmittelsondierung erfolgen und im nächsten Jahr werden dann die Bagger rollen: Die Erschließung beginnt. Der Ausbau des schnellen Internet ist gut vorangekommen. Bis auf einige Bereiche, die in Arbeit sind, ist der Ausbau abgeschlossen. Die Vereinsförderungsrichtlinie ist derzeit in der Überarbeitung. Wir wollen, dass die Unterstützung von Vereinen, Initiativen, Kirchen und Organisationen, die sich ehrenamtlich für unser Gemeinwesen engagieren in vollem Umfang erhalten bleibt. Die CDU Fraktion hat dazu ein Papier erstellt, dass demnächst im Runden Tisch Vereine präsentiert wird. Zum Klimaschutz wollen wir einen weiteren Beitrag leisten. In Niedernhausen soll wieder der Bau von Solaranlagen auf Hausdächern gefördert werden. Dazu hat die CDU gemeinsam mit der SPD ein Konzept vorgelegt. Die Sanierung des Bahnhof Niedernhausen und der Bau von bar-Bahnsteigen ist in der Umsetzung und soll im nächsten Jahr

Weitere wichtige Ereignisse war die Wahlen: Die Bundestagswahl am 24.09 2017. Die Landtagswahl am 28.10.2018. Die Europawahl am 26.05.2019. Die für uns in Niedernhausen wichtigste und herausragende Wahl war die Wiederwahl von Joachim Reimann am 28.10.2018. Mit 83,55 Prozent, einem grandiosen Ergebnis hat Joachim Reimann seine Wiederwahl gewonnen. Die Wahlbeteiligung 71,40 Prozent. Wir haben bei allen Wahlen vor Ort in Niedernhausen und seinen Ortsteilen tapfer gekämpft, wie wir das gewohnt sind. Aber, die Bundespolitik wird in Berlin gemacht. Hier hat der Rückenwind gefehlt. Ein öffentliches Abweichen und das Verlassen der gemeinsamen Linie zahlt sich selten aus. Dazu zählt auch fortwährende öffentliche Kritik aus den eigenen Reihen an der Kanzlerin. Natürlich spielen neben den harten politischen Fakten auch die sogenannten weichen Themen eine große Rolle: In der Adventszeit überraschen wir die Mitbürger im Altenwohn- und Pflegeheim und auf dem Wilrijkplatz mit Glühwein und Weihnachtsliedern vorgetragen durch ein Bläserquartett und wünschen Frohe Weihnachten.

Am Heiligen Abend besuchen wir seit Jahren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ASB Rettungswache und im Altenheim Theißtalaue. Mit einer gut gefüllten Weihnachtstüte bedanken wir uns bei den Menschen, für Ihren Dienst an den Mitmenschen, während andere in ihren Familien Weihnachten feiern. Auch in diesem Jahr haben wir wieder ein Sommerfest an der Feldscheune der Familie Best in Niederseelbach veranstaltet. Es war eine gelungene Veranstaltung und von der Besucherzahl das beste Sommerfest was wir je hatten. Danke sage ich an dieser Stelle allen Mitgliedern und Freunden die sich aktiv an der Gestaltung und der Durchführung beteiligt, oder durch Ihre Kuchenspende oder Salatspende zum Erfolg beigetragen haben. Im September dieses Jahres haben wir zum 11 Mal einen Halbtagesausflug angeboten. Dieses Mal ging es nach Speyer. Der Abschluss im Wirtshaus am Dom, einem urigen, traditionellen und geselligen Treff-punkt. Im modernen Wirtshaus Ambiente mit Blick auf den Dom, ist sicher vielen noch in guter Erinnerung

Bereits zum 42. Mal fand am 06. März 2019 unser traditionelles Fischessen mit den Vertretern der Niedernhausener Vereine statt. Das traditionelle Fischessen der CDU Niedernhausen hat sich über die Jahre hinweg einen festen Platz im Niedernhausener Terminkalender erobert und sich als Kommunikationsplattform mit den Vereinen mit im Schnitt rund 150 Teilnehmern etabliert. "Ich erhoffe mir in der vor uns liegenden Zeit in der Niedernhausener CDU Geschlossenheit und ein gutes Miteinander. Das wir dies können, haben wir in der zurückliegenden Zeit, nicht nur in den Wahlkämpfen sehr eindrucksvoll bewiesen. Ich wünsche uns allen Freude bei der politischen Arbeit, Verständnis füreinander in schwierigen Zeiten, die notwendige Kraft, die Herausforderung zu bewerkstelligen und uns allen viel Glück", so Lothar Metternich am Schluss seiner Rede. Bürgermeister Joachim Reimann gab einen Überblick über die aktuelle Situation und präsentierte eine beeindruckende Erfolgsbilanz seiner bisherigen Arbeit. Er dankte allen Mandatsträgern der CDU, die ihn bei der Bewältigung dieser Vorhaben unterstützt hatten und bat alle Freunde und Mitglieder der CDU Niedernhausen dafür zu werden, dass diese erfolgreiche Politik auch weiterhin fortgeführt werden kann.



Die Vorstandsmitglieder der CDU Niedernhausen, in der Mitte Lothar Metternich

Nüsse, Fette, Würmer: Vogelfutter bietet für alle etwas



Soll man Vögel füttern oder nicht? Der Experte Herbert Friedrich (1. Reihe, 3. von links) gab in seinem Vortrag Tipps. (Fotoquelle: NABU/J. Spatz)

Überall kann man jetzt wieder Vogelfutter kaufen und sich auf das bunte Treiben am Vogelhaus freuen. Wie man Vögel füttern sollte, darüber sprach Herbert Friedrich, Kreisbeauftragter für Vogelschutz im Landkreis Limburg-Weilburg und Mitglied im Vorstand des NABU-Kreisverbandes Limburg-Weilburg, Anfang November in der Alten Schule Königshofen auf Einladung der NABU-Gruppe Niedernhausen. Rund 25 Zuhörer lauschten interessiert Friedrichs Vortrag und hatten viele Fragen. Mit vielen Fotos stellte Friedrich sowohl häufig vorkommende Vogelarten als auch die verschiedenen Futtersysteme vor. Füttern könne man Nüsse und Körner, Mischungen mit Insekten und Würmern, Sonnenblumenkerne oder auch Haferflocken. Futtersilos zum Aufhängen hätten den Vorteil, dass das Futter nicht nass wird und lang hält. Meisenknödel würden inzwischen auch gern von Staren oder Feldsperlingen genutzt, die aber erst lernen mussten, sich an den Knödeln festzuhalten. Auch am Boden könne man füttern, so Fried-

rich, die Vögel finden das Futter dort auch wenn es draufschneit. Allerdings sollte man das Futter entfernen, sollte es länger liegen und faulen. Fettfutter locke seltene Vögel an, allerdings sollte man besser zu fertigen Fettblöcken greifen oder eigene Mischungen mit Rindertalg oder Schweinefett herstellen. Nicht geeignet seien Margarine, die das Gefieder verschmiere, und Butter, die zu Durchfall führe. Zu der Frage, ob man Vögel das ganze Jahr füttern sollte, erläuterte Friedrich, dass in Fachkreisen mittlerweile die Ansicht vorherrsche, dass sich durch Zufüttern u. a. der Insektenmangel ausgleichen ließe. Während die Jungvögel von ihren Eltern mit Insekten gefüttert werden, könnten sich diese mit Vogelfutter fit halten.

Wer Vogelfutter nicht selbst mischen und herstellen will, findet im NABU-Shop eine große Auswahl an Vogelfutter (https://www.nabu-shop. de/garten-tierwelt/vogelfut ter.html) und Futtersystemen (https://www.nabu-shop.de/ garten-tierwelt/vogelfuttersys

Silvester im TCN-Clubheim

Silvesterparty im Clubhaus – Beginn 19:30 Uhr.

Die Kosten belaufen sich auf € 20 je Person – dafür gibt es diverse leckere Fleischsorten frisch vom Metzger, einen Sekt zum gemeinsamen Einläuten des Jahres 2020 um Mitternacht und eine Mitternachtssuppe. Für die Ergänzung der Speisekarte hofft das Team auf Spenden wie Salat, Brot, Käse und andere Leckereien.

Alle weiteren Getränke sind zu den bekannt verträglichen Preisen

im Clubhaus zu kaufen. Der Mehrerlös kommt der Jugendarbeit im Verein zu Gute!

Zur Planung benötigen wir bitte eine verbindliche Zusage an events@tennisclub-niedernhausen. de bis zum 01.12.2019.



St. Martin mit den Kindern in Maria Königin



Der römische Offizier Martinus teilt seinen Mantel und hängt ihn dem frierenden Bettler um

Die Glocken der Kirche Maria Königin läuteten zur Feier des Heiligen St. Martin und luden in die – mit kleinen Laternen festlich erleuchtete Kirche ein. Pastoralreferentin Johanna Moos begrüßte die Besucher und insbesondere die Kinder der Kindertagesstätte St. Josef, die an diesem Abend mit einem Spiel an den römischen Offizier Martinus und die warmherzige Teilung seines Mantels mit einem frierenden Bettler erinnern wollten.

Die Leiterin der KiTa, Annette Tinnefeld und ihr Team hatten das Martinsspiel mit den Kindern geprobt und heute sollte es aufgeführt werden. Die vielen Kinderwagen zeigten, dass die KiTa nicht um Nachwuchs künftiger Anmeldungen besorgt sein muss

16 kleine Darsteller - die Schlaufüchse der Vorschulkinder - kamen mit ihren Laternen und dem Lied "Ich geh mit meiner Laterne -" den Kirchengang herunter. Sie nahmen am Altar Platz und schauten zu dem Bettler in Sackleinen, der in der Mitte einsam frierend hockte und jammerte:" So helft mir doch in meiner Not, sonst kommt der

Das "Volk" nebenan erfand so viele Ausreden, weshalb nicht zu helfen sei. Bis römische Soldaten mit Martinus des Weges kommen und zunächst zum Weiterziehen raten. Doch der römische Offizier hält inne, teilt seinen Mantel mit dem Schwert

und hängt ihn dem Bettler um. Nachts, so erzählt die Geschichte, erscheint dem barmherzigen Offizier im Traum sein Mantel und jemand dankt ihm für seine Großherzigkeit. Für ihr Martinsspiel dankten die Kirchenbesucher den Kindern mit herzlichem Beifall.

Nun tragt das Licht in die Welt - mit diesen Worten zogen die Kinder nach draußen in die Dunkelheit, in der schon St. Martin (Uwe Pobst) mit seinem Schimmel Antonio wartete. Die Route in das Autal war gut gewählt, denn in der Dunkelheit des Parkweges kamen die Laternen so richtig zu Geltung. Die örtliche Feuerwehr sorgte traditionell auf der Austraße für geordnete und sichere Ver-

hältnisse. Der Parkplatz unterhalb der Autalhalle war das Ziel der langen Schlange mit den schwankenden Laternen. Dort wurde gemeinsam gesungen.

Zurück im Hof der KiTa erwartete schon das brennende Martinsfeuer die Rückkehrer und der Hunger und Durst der kleinen und auch großen Umzügler konnte gestillt werden.

Kinderpunsch und heißer Apfelwein zum Wärmen, der traditionelle Weckmann und ein Imbiss fanden reißenden Absatz. Kinder und Mütter saßen um das Feuer herum, wärmten sich und warteten auf die Väter. die sich geduldig für das Essen angestellt hatten. Aufgabe der Väter eben.

Eberhard Heyne



Großes Volleyball-Turnier am 23. November in der Autalhalle

Der SV Niederseelbach richtet das 20. Volleyball Turnier aus und hat in diesem Jahre dafür die Autalhalle gebucht. Es wird von 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr schönes Volleyball geboten. Dazu bieten wir auch Essen und Trinken für den schmalen Geldbeutel an. Wir freuen uns über Ihren Besuch.



Oberjosbach



Blumen und Dank für alle Mitwirkenden - ein Strauß für Regisseurin Iris Minge vom Vorsitzenden Klaus-Dieter Tripsel im Vordergrund

War das ein Spaß! Eine Komödie, hinreißend unter der Regie von Iris Minge und Ute Merz arrangiert und vom Ensemble des Amateurtheaters aus Oberjosbach gespielt. Voller Wort- und Spielwitz, rasanter Handlungen, die die Darsteller durch die immer wieder überraschenden Spielszenen hetzten und bei der in der offenen Kulisse auf der Bühne die 5 Türen mit ihren dauernd wechselnden "Offenbarungen" fast die Hauptrolle spielten. Eine unbändige Spielfreude der Darsteller übertrug sich von der ersten Minute an am Samstagabend auf das Premierenpublikum im ausverkauften Gemeinschaftszentrum

Eingeleitet wurde der kurzweilige Theaterabend von Klaus-Dieter Trispel, der, auf die Bühne tänzelnd, mit einem herzlichen Willkommen ein "kosmopolisches Publikum" aus naher und weiterer Umgebung der

von Oberjosbach.

TFO-Theaterheimat Oberjos-Kempe) dringend notwendig. Zu ihrem "geilen Wicht" und zu modischen Spielchen, wie sie sich auf das Schäferstündchen freut. Mit Joe (Sebastian

Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen

Weihnachtsmarkt in Niedernhausen am 30. November und 1. Dezember 2019

Am ersten Adventwochenende lädt die Gemeinde Niedernhausen nun bereits zum 37. Mal zum traditionellen Weihnachtsmarkt ein.

Mit viel Einsatz und gemeinschaftlichem Eifer präsentieren sich die Niedernhausener Vereine und Organisationen an den Ständen rund um das Rathaus. Auch in diesem Jahr soll der kunsthandwerkliche Charakter des Marktes erhalten bleiben. Nicht nur Profis, sondern meist Hobbykünstler bieten ihre Arbeiten zum Verkauf an. Die Spanne reicht von Handarbeiten, Handgestricktem, Schmuck bis hin zu Adventskränzen, Weihnachtsdekoration und vielem mehr. Insgesamt finden 30 Verkaufsstände einen Platz am Weihnachtsmarkt, und selbstverständlich sind auch die Partnergemeinden Wilrijk und Ilfeld wieder dabei. Ihre Pralinen, das Bier und die Thüringer Rostbratwürste sind heiß begehrt.

InderWiesbadenerStraßeöffnet die dort ansässige Weinhandlung "Vino della casa" ihren Hof; an hübsch dekorierten Ständen können Wein und Spirituosen verkostet und gekauft werden. Kleine kulinarische Köstlichkeiten runden das Angebot ab. Das "Zentrum Alte Kirche" ist erneut Anziehungspunkt für Kunsthandwerk und Bücher. Einige Niedernhausener Einzelhändler und Künstler bieten dort ihre Waren und Arbeiten in weihnachtlicher Atmosphäre

Die Adventslichter leuchten an allen drei Standorten in Niedernhausen. Das vorweihnachtliche Rahmenprogramm bietet allen Besucherinnen und Besuchern des Weihnachtsmarktes eine Einstimmung auf die Adventszeit.

Bürgermeister Joachim Reimann eröffnet den Weihnachtsmarkt am Samstag um 15.00

Uhr, gemeinsam mit den Kindern aus der Kindertagesstätte Niederseelbach. Der Markt beginnt an beiden Tagen um 14.00 Uhr und ist am Samstag bis 21.00 Uhr und am Sonntag bis 20.00 Uhr geöffnet.

Senioren-Veranstaltungskalender

Cafe Klatsch Theisstal-Aue/Foyer

24.11.19. - 14.30 Uhr Wir basteln für Weihnachten

Selbsthilfegruppe Alte Schule Königshofen 25.11.19. - 15.00 Uhr Spielenachmittag

26.11.19. - 15.00 Uhr Gymnastik

30.11.19. - 14.30 Uhr Treffen in Königshofen

Sonniger Herbst Autalhalle Nassauer Stube

25.11.19. - 14.30 Uhr Geselliges Beisammensein

27.11.19. - 9.30 Uhr Gymnastik

28.11.19. - 14.30 Uhr Seniorentanz 29.11.19. – 16.00 Uhr Kegel Kath. Kirche Maria Königin

Oberlenzbach 81

28.11.19. - Fahrt zum Weihnachtsmarkt Heidelberg Information über alle Gruppen Tel. 06127-7057934

Liebesrausch und Bombendrohung – in geheimer Mission

Die TheaterFreunde auf der Bühne

bach begrüßte. Darunter Kollegen/Innen von benachbarten Amateurbühnen und Vertreter der Kommunalpolitik. Vorhang auf - das Wohnzimmer im hochherrschaftlichen Haus des Botschafters der USA, Harry Douglas (Konrad Prenzer), in London. Ein aushäusiges Wochenende mit Golf und Besuchen ist für die Familie geplant, das aber für den Botschafter, seine Tochter Debbie (Astrid Kempe) und seine französische Frau Elaine (Isabelle Hirschauer) zu ganz anderen Zwecken genutzt werden soll. Dafür ist die Diskretion von Butler Perkins (Moritz Nun stellen sich die "Verabredungen" ein - mit Marion (Marlies Wiedenau), Nachbarin und Geliebte des Botschafters.

Friemel) dem schüchternen -"bin kein Mann für eine Nacht" - Freund von Debbie, der den Zorn vom Botschafter zu seinem Verhältnis fürchtet. Da bleiben wechselvolle und überaus witzige Begegnungen nicht aus. Und dann, martialisch mit dem strammem Militär, Captain (Iris Ockenfels) und seinem Sergeanten Private Little (Justus Ockenfels), die mit dem Bombenräumkommando eine Bedrohung sehen und so - mit dem Plan M - die Sperrung des Botschaftsgeländes verhängen. Mitbringen sie die Botschaftssekretärin, die hübsche und kokette Faye Baker (Antje Zieran), die gerade mal "ein paar wenige Buchstaben tippen kann". Nun beginnt es turbulent, rasant, ja fast chaotisch zu werden. Der distinguierte Butler Perkins ist ob der für ihn ungewohnten "Unruhe" entsetzt, der Captain als wehrhafte Kampfamazone ist mehrfach ein militärischer

Totalausfall, Alleskleber hält unzüchtig zusammen, was eigentlich nicht zusammengehört und Reißverschlüsse steigern ungewollte Liebesstellungen noch. Na klar, in allen den Szenarien furiosi entwickelt sich auch überraschende Sympathie und Zuneigung. Sozusagen um Luft zu holen beim Terrorverdacht in all den komplizierten Zusammenhängen. Zu denen schließlich nach Verstärkung das CIA in Washington gerufen wird. Nur der lustgeile Botschafter Harry kann in dem Getümmel von seiner Sexbesessenheit nicht lassen und findet doch Gelegenheit - nach der Einteilung der Schlafplätze - seinen "Interessen" freien Lauf zu lassen. Das ist ein Geschleiche über die im Rotlicht dunkle Bühne, wo jeder zu seiner Liebe finden will. Nun steigert die Heimkehr von Botschaftergattin Elaine das Beziehungschaos noch und führt im Finale plötzlich und unerwartet

zu einer völlig überraschenden Aufklärung des Agententhrillers. Nicht nur das Tempo der Komödie (von Michael Parker) sondern auch die spürbare Freude der Darsteller am Spiel ließ die Zeit unmerklich und rasch vergehen und etwas Enttäuschung über das plötzliche Ende zu. Da hätte man, so zeigte der stürmische Beifall des restlos begeisterten Publikums, noch gerne etwas mehr gehabt. Aber kann man haben - am Samstag, dem 23. um 20 Uhr und Sonntag, dem 24. November um 19 Uhr ist erneut Gelegenheit, sich an einem Theaterstück zu freuen, das in geheimer Mission unbeschwert und fröhlich macht. Noch länger blieben die Besucher an diesem Abend beisammen, genossen die Gastronomie des GV Liederkranz aus Königshofen und die Gespräche mit - ob der gelungenen Premiere - glücklichen Darstellern/ Innen der TheaterFreunde von Oberjosbach. Eberhard Heyne



Das Militär mit Captain South verhört, um den bösen Agenten zu finden

Adventlicher Nachmittag Oberjosbach

Zum "Adventlichen Nachmittag" für "Junggebliebene" in Oberjosbach lädt der CDU Ortsverband ganz herzlich ein. Am Sonntag, 01. Dezember 2019, ab 14.30 Uhr, im Saal des Gemeinschaftszentrums ist der Tisch für alle Gäste gedeckt. Es wird wieder ein schönes Programm geboten. Eberhard Ries mit dem Akkordeon, die Musikschule Niedernhausen und die Jugendgruppe der Theaterfreunde Oberjosbach wirken mit. Gestartet wird mit Kaffee und Kuchen. Abholung ist möglich (Gregor Schlögl 06127-8889). Die Mitwir-

kenden freuen sich auf Ihren Besuch

Niederseelbach

Besuch der Politik in der Lenzenbergschule

Der Vorlesetag

Der bundesweite Vorlesetag am letzten Freitag war Anlass, dass Bürgermeister Joachim Reimann und der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Lothar Metternich die Lenzenbergschule besucht haben. Die Kinder hatten sich in der Aula der Schule und im Musikzimmer versammelt - hier auf Stühlchen, dort am Boden - um zu lauschen, was an Geschichten ihnen die Vorleser für eine halbe Stunde mitgebracht hatten.

Für die beiden ersten Klassen hatte Lothar Metternich das spannende Abenteuerbuch "Wir sind nachher wieder da, wir müssen kurz nach Afrika" von Oliver Scherz ausgewählt. Konzentriert hörten die Kinder zu, was tut man, wenn spät abends ein Elefant ans Fenster klopft. Wenn dieser Elefant aus dem Zoo ausgebrochen ist, um seine Großfamilie in Afrika zu besuchen. Und wenn er gar nicht weiß, wo Afrika überhaupt liegt. Man packt Äpfel, Kekse und einen Globus in den Rucksack, hinterlässt einen Zettel für Mama und Papa und begleitet ihn. Genau das tun Joscha und



Aufmerksam und konzentriert verfolgen die Kinder die Reise mit dem Elefanten nach Afrika, die ihnen Lothar Metternich vorliest

Marie. Weit wird Afrika nicht sein, denken sie sich und erleben eine Reise, die alles übertrifft, was sie sich vorgestellt haben. Entspannt auf dem Boden sitzend oder auf dem Rücken liegend hörten die 3. und 4. Klassen Joachim Reimann zu. Der sich für das Buch "Die Jagd nach der grünen Gefahr" ausgesucht hatte, in dem während der Sommerferien die Bande zur Rettung der Gerechtigkeit planscht. Da sieht sich Robin plötzlich einem Krokodil ge-

genüber. Badeverbot droht und Fernsehteams belagern das Seehotel. Hat sich Robin geirrt, das Krokodil lässt sich nicht mehr blicken. Zum Beweis macht er sich mit seinem Freund Kilian auf zur gefährlichen Krokodiljagd. Lesen ist wichtig, das wissen wir Erwachsene. Vorlesen ist die erste Stufe, selbst zu lesen und Bücher als eine Bereicherung zu verstehen. Wo sonst als in der Schule kann das vermittelt und vertieft werden. Eberhard Hevne

Ortsbeirat Niederseelbach beschließt Sitzungsjahr 2019 mit Zustimmung zum Haushalt 2020

In seiner letzten Sitzung des Jahres 2019 hat sich der Ortsbeirat eingehend mit dem Haushaltsplan der Gemeinde Niedernhausen für das Jahr 2020 befasst. Wie Ortsvorsteher Martin Brömser zusammenfassend feststellte "können wir für unser Dorf zufrieden sein, mit den Mitteln, die die Gemeinde Niedernhausen für die kommenden Jahre für die Infrastruktur in Niederseelbach bereitstellen will." Für die Zukunft Niederseelbachs zuerst zu nennen sind zwei Maßnahmen, die da einen wichtigen Beitrag leisten werden: Eine neue Kindertagesstätte für die Kleinsten unter uns, die in den Jahren 21 und 22 gebaut werden soll und für deren Planung bereits im kommenden Jahr Mittel bereitgestellt werden sollen. 2,2 Mio. € wird die Gemeinde Niedernhausen voraussichtlich investieren. Ebenso wichtig, ein neues Löschfahrzeug, dass bereits im kommenden Jahr bestellt werden soll und das dann im darauf folgenden Jahr in Dienst gestelltwerden kann. Es wird das aktuelle aus den frühen 90ern stammende und in die Jahre gekommene Fahrzeug unserer freiwilligen Feuerwehr ersetzen. "Damit ermöglichen wir unseren Kameraden der Feuerwehr die Ausrüstung mit zeitgemäßer Technik und für unsere Bürger ein mehr an Sicherheit beim Brandschutz.", betont Martin Brömser die Bedeutung dieser Investition. 250.000 € wird die Gemeinde Niedernhausen dafür voraussichtlich investieren. Zufrieden ist der Ortsbeirat auch mit Berücksichtigung einer kleineren Maßnahme, die aber dennoch die Bürgerschaft in Niederseelbach bewegt, nämlich die Einrichtung eines halbanonymen Grabfelds auf dem Niederseelbacher Friedhof (10.000,-€). Damit soll auch in Niederseelbach möglich werden, was in den Ortsteilen Niedernhausen, Oberjosbach und Königshofen bereits praktiziert wird und rund um dort aufgestellte Steelen mit den Namen der Verstorbenen diese begraben sind. Der Gemeindevorstand ist mit der Planung dieser Maßnahme einem Beschluss des Ortsbeirats gefolgt. Am Ball bleiben will der Ortsbeirat mit weiteren Punkten, die nicht oder nicht ausreichend im Haushaltsplan der Gemeinde berücksichtigt sind. Da ist zum Einen der Feldweg zum Waldhof zu nennen, der wohl aufgrund des im Jahr 2019 diskutierten Solarparks nicht mehr veranschlagt ist, den der Ortsbeirat aber entschlossen realisiert sehen will. Zum Anderen ist es auch die Radwegeverbindung nach Engenhahn, die dem Ortsbeirat am Herzen liegt und das Gremium die Gemeinde weiterhin bittet, sich für den Bau dieser Verbindung einzusetzen. Und schließlich ist auch die Anbindung Niederseelbachs an den ÖPNV ein Klassiker bei den Beratungsthemen. Der Ortsbeirat hofft hier, dass durch die Ausschreibung der Linien eine bessere Taktung erreichbar ist und bspw. Auch das Gewerbegebiet Auf dem kleinen Feld in Taunusstein-Neuhof aus Niederseelbach kommend einen Anschluss erhält. Positiv gesehen wird der geplante barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen in den kommenden Jahren, der auch für Niederseelbach Verbesserungen bringen dürfte.



Jubiläumskonzert im Casino von Las Comeníus

10 Jahre 20vor8CHORisma

Für eine Konzertnacht hatte am vergangenen Samstag Bremthal ein Spielcasino. In dem aber kein Glückspiel stattfand, sondern ein Musikspiel in einem furiosen Potpourri von Welt-Hits, gesungen und "gespielt" von rund 40 begeisterten Sängern und Sängerinnen des ehemaligen Projektchores vom Gesangverein Liederkranz - eben 20vor8CHORisma. Seit 10 Jahren stehen die Chor-Mitglieder schon auf der Bühne und haben sich mit ihren phantasievollen Auftritten einen hervorragenden Ruf in naher und weiterer Umgebung erworben. Entsprechend begehrt waren auch der Vorverkauf und Eintritt, das temporäre Chorisma-Casino war rappelvoll. Die sonst eher nüchterne Comeniushalle wurde in ein Casino mit Hilfe kreativer Dekoration verwandelt, mit einer Breitleinwand. auf der Las Vegas pulsierte und Geräusche rollender Roulettekugeln, sodass es die Besucher in eine Glücksspielatmosphäre versetzte. Man suchte schon

nach Kleingeld für die sonst hungrigen einarmigen Banditen, konnte das aber dann an der reichhaltigen Gastro-Theke und der Getränkebar auch loswerden. Und bekam etwas dafür - beim Glücksspiel eher weniger bis nichts. Und zudem ein Abendprogramm eines nahezu pausenlosen Festivals originell arrangierter Hits, die einst um die Welt gingen. Dass der Chor nicht nur singen, sondern auch optisch beeindruckend auftreten kann, erlebten die Besucher bereits beim singenden "Einzug" der rund 40 Sänger und Sängerinnen über den Roten Teppich durch die Reihen des Casinos und ihrer Aufstellung im Halbrund im hellen Licht der großen Bühne. Ob in Casino-tiefrot, elegantem Schwarz, strahlendem Weiß und langem Glitzer - genau so schaut das Ambiente in den Spielcasinos dieser Welt aus. Temperamentvoll mit "Celebration" - Welthit mit Kool & The Gang - und Band startete der Abend, gefolgt mehr sanft und schmeichelnd a capel-

Geschichte des Chores, meinte die Moderation und so stimmte der Chor "Every little Thing she does it Magic", der Welthit von Police mit Sting an. Ein Medley

la mit dem Liebenslied "Ich seh' dich" - beide Arrangements Beweis, mit welchen so gegensätzlichen Liedern die Stimmen des Chores harmonieren. Mit der Werbebotschaft "Neue Männer braucht das Land" der Liedermacherin Ingrid Deter weist der Frauenchor des GV Liederkranz auf einen Mangel hin. Aber 7 davon, Andreas Geis, Dieter Höhn, Gunnar Lorentzen, Guido Ernst, Jannis Rösner, Simon Schröder und Ulrich Diehl widersprechen dem mit einem beeindruckenden Solo von Gunnar Lorentzen in "Sound of Silence" von Paul Simon. Deren tiefe Männerstimmen unterfüttern die jubelnden glockenhellen Frauen bei dem Rocksong "Somebody to love" von Queen zu einer wunderbaren Mischung. Ähnlich mit dunklem "da, da" und "du, du" der Sänger im Hintergrund, während die Sängerinnen den Text in "Take on me" - einem Popsong der norwegischen Gruppe a-ha - flöteten. Magisch sei im Rückblick die junge und doch so erfolgreiche

1. Teils das Casino-Publikum mit. Casino gesprengt würde man sagen, wenn es ums Geld ginge - mit Rufen "Sehr schön" aus dem Saal ist alles gesagt. Mit dem rhythmischen "Dynamite" des britischen R&B-Sängers Taio Cruz, viel "bumm, bumm" und explosivem Ende und der einschmeichelnd schönen Melodie "Your Song" von Elton John ging es nach der Pause weiter in einem Programm, das die Zeit verfliegen ließ. Die Pointer Sisters mit Annette Hillenberg, Gunhild Schröder, Juliane Streicher, Katharina Thomas, Kirsten Süptitz, Nici Weber und Nicole Niesner, Stefanie von Hein und Sylvia Dempster schwingen im hellen Licht der Bühne bei "I'm

so excited" ihre Federboas. Die

wunderbare Harmonie des Cho-

res dann erneut bei "Titanium"

von der australischen Sängerin

Sia Furler. In langsamem Takt

haucht, flüstert und zwitschert Gunner Lorentzen "Easy" von Lionel Richie entrückt ins Micro, unterstützt vom "AAAH" im Hintergrund (Andreas Geis, Jannis Rösner und Ulrich Diehl). Kurzweilig und humorvoll kündigt die Moderation ("jeder darf mal") "Legendary" an und gleich darauf - wie es für ein Casino gehört - den Weltstar Frank Sinatra (Guido Ernst) mit seinem Welt Hit "New York, New York". An diesem Abend optisch auf der Leinwand die Patenstadt von Bremthal - an. Herrlich - das Casino rast. Der für den Chor "wichtigste Mann" - wie das Andreas Geis formulierte - Dirigent und Chorleiter Ulrich Diehl dankte allen Mitwirkenden auf und hinter der Bühne für ihr unvergleichliches Engagement, diesen Abend im Casino zu gestalten. Der "besten Band der Welt" mit Robert Karasek (Pia-

no), Maximilian Mörke (Bass) und Rainer Rumpel (Drums) ebenso wie Licht und Ton, die den musikalischen und optischen Rahmen bildeten. "Viva la Vida" der Rock-Band Coldplay und im Finale der Klassiker "Thank you für the Music" von Abba leiteten einen stürmischen Beifall - standing ovations - des restlos begeisterten Publikums mit vielen Bravos im Saal - ein. Mit 2 geforderten Zugaben ging ein unterhaltsamer Potpourri von wunderbaren Melodien durch die Welt der internationalen Musik zu Ende. Ein beglückendes Konzert mit herrlich arrangierten Liedern von CHO-Risma im Casino von Bremthal hinterließ in den Gesichtern der Besucher, wie auch bei den Sängern und Sängerinnen ein Lächeln, das alle auf dem Nachhauseweg begleitete. **Eberhard Heyne**



Ein beeindruckendes Bild des Chores auf der Bühne des Chorisma-Casinos



Königshofen

Bald ist es wieder so weit, Ortsvorsteher Martin Gros und der Ortsbeirat Königshofen laden

29. November 2018 um 17.00 Uhr an der Feuerwehr Königs-

zum traditionellen schmücken des Königshöfer Weihnachtsbaumes ein. In diesem Jahr findet Weihnachtsbaumschmücken am 29. November 2018 um 17.00 Uhr an der Feuerwehr Königshofen statt.

Die Kinder der Kindertagesstätte Königshofen, Bürgermeister Ioachim Reimann und die Freiwillige Feuerwehr Königshofen werden den Ortsbeirat beim baumes tatkräftig unterstützen. Zur musikalischen Begleitung werden der Bläserchor aus Niederjosbach auftreten. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, Klein und Groß, Jung und Alt sind herzlich eingeladen. Bei

Schmücken des Königshöfer Weihnachtsbaumes

Glühwein, warmen Orangensaft und einem kleinen Imbiss freut sich der Ortsbeirat Königshofen über viele Besucher und helfende Hände. Martin Gros

von Melodien mit den Blues Bro-

thers (Andreas Geis und Gunnar

Lorentzen) und ihren tempera-

mentvollen Bühnenhopsern

reißt schließlich am Ende des

Ortsvorsteher Königshofen

Dorrebäcker im Advent

Am nächsten "Dorrebäcker-Donnerstag", den 28. November 2019 geht der monatlich geführte Spaziergang von Kelkheim-Fischbach zum Rettershof. Dort kehren wir beim "Fröhlichen Landmann" ein, der wie jedes Jahr wieder vorweihnachtlich geschmückt sein wird. Um 11.00 Uhr treffen sich

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wie gewohnt am St. Michaelsweg in Königshofen, um von dort mit privaten PKWs den Ausflug zu beginnen. Freunde des Vereins sind stets willkommen. Es besteht Mitfahrgelegenheit solange Sitzplätze frei sind. Die Teilnahme findet auf eigene Verantwortung statt



Vockenhausen

Der Kaisertempel erstrahlt in orange

Aktionen gegen Gewalt an Frauen

Am 25. November ist der Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Er basiert auf einer Resolution der Generalversammlung der Vereinten Nationen im Dezember 1993. Seither organisieren Frauenorganisationen weltweit Aktionstage.

Der Verein "Frauen helfen Frauen" des Main-Taunus-Kreises, das Frauennetzwerk ZONTA und die Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte der Stadt Eppstein rufen in Eppstein zu folgenden Aktionen auf:

Am 22. November treffen sie die Frauen ab 14 Uhr auf dem Wochenmarkt, um sich über die Arbeit des Vereins, das Frauenhaus Hofheim, über ZONTA und über die Gleichstellungs-, Frauen- und Mädchenarbeit der Stadt informieren zu lassen.

Am 25. November versammeln sich um 11.45 Uhr Eppsteinerinnen vor dem Rathaus I in Vockenhausen und hissen die Fahne "Frei Leben Ohne Gewalt", um die Gewalt an Frauen zu verurteilen. Am 25. November um 17 Uhr erstrahlt der Kaisertempel in orange, um ein Zeichen zu setzen. In Orange, der Farbe von ZONTA, werden an diesem Tag weltweit Gebäude leuchten, auch in anderen Taunusstädten. Die Aktionen in Eppstein sollen darauf hinweisen, dass noch heute Frauen und Mädchen täglich Gewalt erfahren - weltweit, in Deutschland und hier in Hessen. Jährlich flüchten in Deutschland 40 bis 45.000 Frauen mit ihren Kindern in eines der etwa 400 Frauenhäuser. Allein im Main-Taunus-Kreis gab es 8927 Fälle häuslicher Gewalt - so die Polizeistatistik von 2018. In Hofheim haben im letzten Jahr 47 Frauen mit 51 Kindern Schutz im Frauenhaus gefunden. Es ist voll, und viele Schutz suchende Frauen mussten anderweitig untergebracht werden. 330 Frauen aus dem MTK kamen nach Hofheim um in 1355 Gesprächen beim Verein "Frauen helfen Frauen" beraten zu lassen und Hilfe zu finden. Die Ak-



tionen enden am 10. Dezember, dem Tag der Menschenrechte. Die Gleichstellungsbeauftragte aus Eppstein, Stadträtin Gabriele Sutor, lädt daher herzlich ein, sich mit diesen Frau zu solidarisieren und zu den Aktionen auf dem Eppsteiner Wochenmarkt, vor dem Rathaus I und auf dem Kaisertempel zu kommen.



Niederjosbach

Angriff auf die Lachmuskeln beim Unterhaltungsabend des GV Taunusliebe

Der Gesangverein Taunusliebe 1921 Niederjosbach e. V. lädt ganz herzlich für Samstag, den 30.11.2019 um 19 Uhr zum traditionellen Unterhaltungsabend mit Theaterstück in den Vereinssaal Niederjosbach, Bezirksstraße 40 ein. Am Sonntag, dem 1.12.2019 gibt es ab 15 Uhr eine Wiederholung des Theaterstücks mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen.

Die Theatergruppe hat in diesem Jahr das Theaterstück mit dem Titel: "Silvesterknaller" von Erich Koch einstudiert. Eine Komödie in 1 Akt mit tollen Uberraschungen, die alle Zuschauer von der ersten bis zur letzten Minute begeistern wird. Abteilungsleiter Walter hat seinen Chef, Georg Liebling, mit dessen Frau Lilo und deren Sohn Bruno zur Sivesterparty eingeladen. Walters Frau Karin verspricht sich nicht nur eine Aufstiegschance für ihren Mann, sondern möchte auch ihre Tochter Alisa mit Bruno verkuppeln. Walter lässt sich bei der Zubereitung der Bowle nicht ungern von der sehr attraktiven Nachbarin Rosi stören. Rosi mischt das Fest dann auch ordentlich auf. Durch unglückliche Umstände und durch Hilda, Karins Mutter, wird nicht nur die Bowle zu stark, sondern gerät die Party völlig außer Kontrolle. Dabei kommen pikante Details aus der Vergangenheit der Familie Liebling zu Tage. Und als Hilda in Georg Liebling den Mann erkennt, der sie aus der Wohnung vertreiben will, ist für den Silvesterknaller die Lunte gelegt. Dazu trägt auch Rosi von der Roten Laterne bei, die alte Erinnerungen an die Familie Liebling hat.

Vorher gibt es noch Ehrungen von langjährigen und verdienten Mitglieder, die durch Gesang des gemischten Chors der Taunusliebe umrahmt werden.

RÄUMUNGSVERKAUF

ALLES MUSS RAUS!



wegen Umbau







Die Experten für anspruchsvolles Wohnen in Kelkheim

Hornauer Straße 12 · 65779 Kelkheim/Ts. Telefon 0 6195 / 9954-0 · Telefax 0 6195 / 66134 $info@moebel fischer-kelkheim.de\cdot www.moebel fischer-kelkheim.de$

Engenhahn

Engelsgleiche Stimmen in St. Martha

Seid willkommen mit Ehre, so zu hören, in dem - mehr weltpoesievoll begrüßte Kristina Bothner ihr Publikum zum Konzert des Ensembles LaCapella in der kleinen Kirche St. Martha von Engenhahn. Ein Chor von eigentlich 6 jungen und sympathischen Frauen aus Friedrichsdorf/Burgholzhausen, die sich in der Pfarrei Heilig-Kreuz als Chor zusammenfanden. Sie haben sich der geistlichen Musik aus fast 1000 Jahren Musikgeschichte verschrieben, können aber auch - unter der Leitung von Veronika Bauer - modern. Das war beeindruckend in der zweiten Hälfte ihres Konzertes

lich - aus neueren Epochen und Kulturkreisen Volksweisen und Lieder über die Liebe zu hören waren. Seit ihrer Kindheit im Krippenspiel singen sie zusammen, erzählt Veronika Bauer und sie haben in dieser Zeit ihren besonderen und homogenen Klang ausgebildet. Es sei eine Freude, so Kristina Bothner in ihrer charmanten Moderation, dass sich so junge Leute mit ihren Arrangements an ein Liedgut "erinnern", das Jahrhunderte alt ist und wohl mit ihrem Gesang seinerzeit Kirchen und Klöster erfüllte.



Stehende Ovationen und Blumen für LaCappella vlnr Rosalie Langstrof, Magdalena Bauer, Karen Teßmer, Antonia Bieker und Madeleine Bender mit Prof. Dr. Tom Sommerlatte (l.) und Kristina Bothner (r.)

Wie im 14. Jahrhundert üblich in Latein erklang dann auch ein iubelndes "Halleluja" aus dem Montpellier Codex oder in "Oh, Kraft und Weisheit", das man Hildegard von Bingen zuschreibt. Bei "Duo Seraphim" von dem Spanier Tomas Luis de Victoria, einem führenden Komponisten der Renaissance, schweben Engel um den Thron Gottes. Beim Canon "Marienlied" - ebenfalls aus der Renaissance - hat jede einzelne Stimme ihren Platz, um sich am Schluss harmonisch zu vereinen. Ein "Ave Maria" der schwedischen Komponistin Alice Tegner, die eindringlich drängende Melodienfolge mit "Fear thou not" vom schwedischen Komponisten Marten Jansson oder das norwegische Volkslied vom ewigen Himmelreich, aber auch in der Dynamik in "O bone Iesu" von J. Brahms, ist es eine Freude, dem so gefühlvollen Gesangund dem fein abgestimmten Wohlklang der hellen Stimmen zuzuhören. In der "Soldatenbraut" - eine abwechslungsreiche und spielerische Melodie der Tambourschlägerin von Robert Schumann, trauert der Soldat nach "meinem Schatzerl".

Dagegen mehr bedächtig "Die

Welle schläft" von Cesar Cui,

einem russischen Komponisten, gefolgt - auch etwas traurig und Volkslied - das sei wie Segeln ohne Wind oder Rudern ohne Ruder. Wie wahr. **Eberhard Heyne**

schwermütig vom Tod "in jener Nacht" aus dem hohen Norden. Danach mehr fröhlich lachend und in mehr Tempo mit "hüpfender" Melodie ein schwedisches Volkslied aus Smaland. Erneut bemerkenswert die harmonische Abstimmung der Sängerinnen in "Gute Nacht" vom Schlafbeginn bis zum "Glanz des Morgensterns" mit einem wunderbaren Schluss. Von Liebe und Hoffnung handeln nun 3 Lieder, in denen sich die Hingabe und Eindringlichkeit der jungen Frauen mit ihrem Gesang das Wunder, sich zu verlieben, aber auch die Wehmut, die Hoffnung tröstet, fühlen lassen. Ein stürmischer Beifall nach dem hingehauchten Schluss "When I fall in Love" von Victor Young. Ohne Frage, LaCapella hat mit ihrem schönen Gesang die Besucher in St. Martha verzaubert und ihr Finale, der "Song of hope" macht glücklich und hofft auf eine bessere Zukunft. Schließlich geht es nicht ohne Freunde, so als Zugabe in einem schwedischen

Am Martinsfeuer gewärmt

Zu St. Martin hatte Thomas Zabel einen Stapel Holz aufgeschichtet, der nach der Entzündung zu Beginn der Martinsfeier in der letzten Woche an der Ochsenwiese eine willkommene Wärmequelle an diesem kühlen Abend war. Die örtliche Feuerwehr hatte alles abgesichert, sodass niemand von den vielen Kindern dem großen Feuer zu nahe kam. Die Pastoralreferentin Cornelia Sauerborn-Meiwes segnete das lodernde Martinsfeuer mit den vielen Kindern, Eltern, Großeltern und Freunden im abgesperrten Kreis rundum. Mit ihren vielen leuchtenden Laternen - selbst gebastelt oder aufgehoben noch aus dem letzten Jahr - bewegte sich dann der lange St. Martinszug durch die Gartenfeldstraße. Vorneweg zur Sicherung natürlich die Feuerwehr und dahinter das Musik-Korps aus Taunusstein-Wehen, das fleißig die Melodie der Martinslieder für die singenden Kinder spielte. Über die Tal- und Neuhoferstraße ging es in den Gemeindesaal

von St. Martha, der - schön geheizt - die frierenden Kinder schnell aufwärmte. Unter der Regie von der KiTa - Leiterin Nadia von der Heydt und ihrem Team erinnerten die Kinder mit Erzählungen und Bildern an den römischen Offizier Martinus, der mit seiner Großherzigkeit in kalter Nacht seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte. Viele Helfer/Innen hatten dann einen Imbiss, Glühwein und Würstchen vorbereitet, die schnell bei den vielen hungrigen Kindern ausverkauft waren. Mit einer Spende für Bärenherz ist der obligatorische Martinsweck abgegeben worden. Eberhard Heyne



Das große Martinsfeuer wärmte auch weiter Entfernung

Gedenktag an die Opfer von Krieg und Gewalt

Volkstrauertag 2019

Am letzten Sonntag war Volkstrauertag. Ein Tag, der Anlass gab, in den Ortsteilen von Niedernhausen zusammenzukommen, um an die Menschen zu erinnern, die unter Tod, Verletzungen, Flucht, Vertreibung und Not in aller Welt zu leiden hatten. Und leider in vielen Teilen der Welt auch heute noch leiden müssen. Stellvertretend für die Feierlichkeiten zu diesem Gedenktag an den Mahnmalen und Gedenktafeln auf den Ortsfriedhöfen, soll hier vom Volkstrauertag in der kleinen Friedhofskapelle von Engenhahn berichtet werden. Ortsvorsteher Peter Woitsch begrüßte die Anwesenden, darunter Bürgermeister Joachim Reimann sowie die Familie Vestner, die den Gedenktag mit ihrem Streichquartett musikalisch würdig einrahmten. Kristina Bothner erinnerte an Gründe dieses stillen Tages, der seit dem Ende des 1. Weltkrieges ab dem Jahre 1919 im Besinnen und Gedenken an die Kriegstoten begangen wird. Das Erinnern an großes Leid gehöre zum Volkstrauertag, sagte Peter Woitsch, an dem gemeinsam an die vielen Opfer von Gewalt, von Krieg und Terror erinnert werde. Nur weil sie Widerstand gegen Gewaltherrschaft geleistet haben oder an ihrem Glauben festhielten, vertrieben wurden oder in den Krieg ziehen mussten, politisch verfolgt waren und auch heute sind, haben Menschen unsäg-

liches Leid erfahren müssen. Tod, Unrecht, Gewalt, Trauer und Tränen von Millionen Menschen prägten das letzte Jahrhundert. 74 Jahre nach dem Ende des 2. Weltkrieges und 101 Iahre nach dem Weltkrieg davor fragen wir uns, so Peter Woitsch, ob ein solcher Gedenktag noch zeitgemäß ist oder eine "andere Dimension" haben müsse. Bei den aktuellen Geschehnissen um Hass und extremistisch motiviertem Mord, um Kriege und Terror in der Welt sind wir verpflichtet, immer wieder auf diese Entmenschlichung hinzuweisen und zu zeigen, wie sich die Gesellschaft erinnern und auch wehren kann. "Wer aus der Geschichte nicht lernt, ist dazu verdammt, sie zu wiederholen", zitiert er den spanischen Schriftsteller George Santanya. Wir leben derzeit hier in friedvollem Miteinander und müssten insbesondere der Jugend vorleben, dieses auch mit Erinnern und Hinweisen auf Rassismus, Hass und Gewalt in der Welt zu bewahren. Solange es in der Welt Kriege, Gewalt und Verbrechen gegen die Menschlichkeit gibt, so ist Bürgermeister Ioachim Reimann überzeugt, ist es sinnvoll, diesen Tag des Gedenkens zu begehen. Mitgefühl und Wertschätzung der vielen Opfer, die in Kriegern zu beklagen waren und es noch heute sind ist ein Stück Verantwortung für mehr Frieden und Toleranz



Einen Kranz für die Gemeinde und einen für die Engenhahner Vereine legten deren Vertreter am Ehrenmal nieder

hier und in der Welt. Der nun 30 Jahre zurückliegende friedliche Zusammenbruch eines totalitären Systems war möglich auch durch weise Entscheidungen ohne Egoismus und mit Weitsicht und habe gezeigt, wie nahe manchmal Gewalt und Frieden beieinander liegen können. Wir Toten sind die Saatkörner, die der Welt Frieden bringen konnen, so zitiert Dr. Gernard Kroha in seinem Beitrag für die christlichen Kirchen einen Soldaten. Welch enthemmten Umgang mit Menschen zeige die Schlacht an der Somme im 1. Weltkrieg mit über 37.000 toten Soldaten – für eben mal 1,5 km Geländegewinn. Hinter dieser Zahl stehe unzähliges Leid um jedes Einzelschicksal, das aus der blutigen Statistik nicht zu erkennen sei. Der Spruch, süß

sei es für das Vaterland zu sterben oder der Heldengedenktag der Nazis zeuge von grausamer Ideologie zu sinnlosem Töten und Morden und mache ein Umdenken zur Humanität und Pazifismus dringend notwendig. Ewige Mahnung und Vermächtnis sei Aufgabe und Auftrag dieses Volkstrauertages heute und morgen. Zumal derzeit "falsche Werte" in der Gesellschaft wieder Platz gewinnen würden, ist Dr. Gerhard Kroha überzeugt. Mit der Ehrenwache der örtlichen Feuerwehr legten Peter Woitsch und Joachim Reimann für die Gemeinde sowie ein Vertreter der Feuerwehr und der Kerbeborsch einen Kranz im Namen aller Engenhahner Vereine am Ehrenmal auf dem Friedhof nieder.

Eberhard Heyne

Vorlesen in der Kuschelecke

Was fördert die Konzentration von Vorschulkindern, wenn sie einer Geschichte zuhören sollen. Klar, es muss eine spannende und dem Alter von 5 Jahren verständliche Geschichte sein. Aber auch der Ort zum Vorlesen ist mit entscheidend. Das haben die Erzieherinnen der KiTa Engenhahn dann auch mit einer ruhigen Lese-Kuschelecke so eingerichtet, in der am bundesweiten Vorlesetag am letzten Freitag Dorit Nabrotzky Platz nahm. Und die Vorschulkinder kuschelig auf Kissen um sich herum versammelte. Dorit Nabrotzky ist die Kulturbeauftragte des Rheingau Taunus Kreises und hatte sich bereit erklärt, den Kindern vorzulesen. Sie hatte ein Buch mit vielen Bildern mitgebracht, das - was fasziniert Kinder mehr als Tiere - von der Jahresversammlung der vielen Tiere in Afrika erzählte. Die sich zur Wahl ihres Königs eingefunden hatten.

Das geht natürlich bei einer soichen Schliderung einer Wahlversammlung nicht ohne Antworten auf vielen Fragen der Kinder. So entwickelte sich rasch ein Dialog, der die Einzelinteressen der Tiere - ein Stausee für den Karpfen, ein Flughafen für den Vogel Strauß, Mäuse lehnen Katzen ab oder der Fuchs wünscht Gänse ohne Zaun - behandelt und erklärt wird. Da hatten die Kinder sehr schnell verstanden, was eine erste Lektion in Demokratie, heiter, schräg und amüsant, bedeutet. Ohne Zeigefinger wird das "Prinzip politischer Wahlen" erläutert. Die Kinder fanden es spannend, dass es letztlich doch der Löwe wurde. Eberhard Heyne



Bilder erzählen auch Geschichten - manchmal mehr als Worte

Sanierung Bürgerhaus – Vorschläge des Runden Tisches

Stellungnahme eingegangen

Nachdem die Engenhahner Vereine - insbesondere der TSV Engenhahn für den Sportbetrieb - am Runden Tisch vom 23. September (wir berichteten) Änderungsvorschläge unterbreitet hatten, ist die Kostenaufstellung und Bewertung vom Architekten Armin Bielak eingegangen. In einem erneuten Treffen am Dienstag der letzten Woche wurden die Wünsche und Anregungen im einzelnen lt. der vorliegenden Stellungnahme mit dem Architekten und der Verwaltung der Gemeinde besprochen und in einer Besichtigung vor Ort im Bürgerhaus diskutiert.

Man war sich am Runden Tisch einig und Ortsvorsteher Peter Woitsch betonte es, dass er sehr dankbar für die konstruktive Mitarbeit der Vereine ist und gleichfalls dankte er für die schnelle und präzise Umsetzung der Vorstellungen der Vereine in eine aussagekräftige Kostenschätzung durch das Architekturbüro. Architekt Armin Bielak stellte noch einmal ausdrücklich fest, das es sich bei dem Engenhahner Bürgerhaus nicht um ein Sporthalle, sondern um ein Dorfgemeinschaftshaus handelt, bei dem bestimmte sportliche Spezialwünsche unter Einhaltung der Sportstättenrichtlinien nicht oder nur zu hohen Kosten zu realisieren sein würden. So beispielsweise ist eine Befestigung von Kletterseilen und Schaukelringen an der Dachkonstruktion nicht möglich. Folgende

Maßnahmen wolle man, fasste Peter Woitsch zusammen, dem Ortsbeirat vorlegen und dessen Entscheidung den Gremien der Gemeinde zur weiteren Prüfung zuleiten. Die künftigen Fensterbänke Innen werden wandschlüssig ausgeführt. Die Wärmeabgabe der Heizung soll als Deckenstrahlplatten-Heizkörper erfolgen und die mobile Wand zwischen Großem Saal und Stuhllager entfällt ersatzlos. Die Thekenausgabe wird mittels Klappläden ballwurfsicher aus-

Baumschmücken Änderung Für den Freitag, 29. November Imbiss danach im Bürgerhaus

2019 hatte der VVV um 17 Uhr zum Baumschmücken am Historischen Rathaus eingeladen. Durch das Theaterstück, das die Kinder der KiTa ab 15 Uhr im Bürgerhaus aufführen, wird die Bewirtung durch die Eltern der Kinder mit Glühwein und

erfolgen. Dazu sind alle Mitbürger/Innen herzlich eingeladen. Daran anschließend wird der Weihnachtsbaum von den Kindern geschmückt, es wird gesungen und der Baum erstmals für die Advents- und Weihnachtstage beleuchtet.

geführt. Ebenfalls ballsicher und für den Tischtennis-Sport geeignet wird die Beleuchtung durch Deckenlampen realisiert. Eine Erneuerung der Sanitäranlagen mit Einbau einer Dusche wird empfohlen und der Austausch des Bodenaufbaus zu einem flächenelastischen Sportboden ist vorgesehen. Eine Raumvergrößerung des Foyer und Garderobe ist wirtschaftlich nicht empfehlenswert und das Verziehen der Außenwand Kleiner Saal auf die Flucht Großer Saal

in keinem angemessenen Kostenverhältnis, urteilt das Architekturbüro Bielak. Insgesamt, so rechnete man zusammen, sind bei einer Realisierung der Änderungswünsche Mehrkosten von insgesamt ca. 78 Tausend Euro zu erwarten. Der Vorlagenbeschluss des Ortsbeirates, er tagte am Mittwoch dieser Woche, wird vom Gemeindevorstand. den Ausschüssen und letztlich von der Gemeindevertretung behandelt und beschlossen. Eberhard Heyne



Neues aus dem Verlag

Die Gewinner für 2 Karten zum Musical Flash Dance

Der Verlag gratuliert:

Jürgen Hartwig Karin Mann Hilde Kneisel Yvonne Götz Bitte nehmen Sie wegen der Übergabe der Karten Kontakt mit dem Verlag auf.



Neue Verlosung!

So und diesmal verlosen wir Gutscheinbücher:

Hier können nun alle Leser und Leserinnen mitmachen. Was Sie tun müssen?

Bis 29 November senden Sie eine E-Mail an den Verlag - mit dem Betreff: Schlemmen Alle Gewinner werden dann in der Ausgabe 5. Dezember hier im Anzeiger veröffentlicht.

Persönliches und individuelles Weihnachtsgeschenk

Sie suchen nach einem persönlichen und individuellen Weihnachtsgeschenk, dann kommt heute unser Wochenvorschlag vom Verlag für Sie:

Personalisierte individuell gestaltete Weihnachtskugel, egal ob Frohe Weihnachten, Name oder Firmenlogo. Die Glaskugeln können einseitig oder beidseitig graviert werden. Auch der Holzständer kann als zusätzliche Option graviert werden. Suchen Sie sich ganz einfach Ihre Farbe und Text aus.

Allgemeine Informationen: Durchmesser der Kugel 6 cm (es können auch gerne größere Kugeln verwendet werden)

Maße Tannenbaumständer: $21 \times 20 \text{ cm}/$ Grundplatte: $16 \times 5.5 \text{ cm}$

- Kugel beidseitig gelasert 4,00 €
- Kugel einseitig
- gelasert 3,70 € Ständer ohne
- Gravur 5,50 € Ständer mit Gravur 6,90 €

(Bruttopreise)

Bei größere Mengen Preis auf An-



Sport

Tischtennisabteilung der Turngemeinde Oberjosbach 1899 e. V.

Überraschungserfolg in der Kreisliga

Mit einem nicht erwarteten dem ersten seiner beiden Ein- Weitere Ergebnisse 9:2 Sieg über den Hausener SV konnte die 4. Herrenmannschaft als Neuling in der Kreisliga zwei weitere Zähler einfahren und weist jetzt ein Punktekonto von 10:6 auf. Bereits nach den Doppeln führte man durch Erfolge von Hubert Fay/Matthias Niermeyer, Markus Horlebein/ Armin Ranft und Jörg Stern/ Olaf Kretschmer mit 3:0. Die weiteren Punkte holten der im vorderen Paarkreuz überragend aufspielende Hubert Fay mit zwei Siegen sowie Matthias Niermeyer, Armin Ranft, Olaf Kretschmer und Markus Horlebein.

Nachwuchs

Die J18 der TGO hatte am Freitagabend ein schweres Auswärtsspiel beim Tabellenführer der Kreisklasse in Wambach. Verstärkt durch Felix Nürnberg reisten Tom Kugelmann, Anna Lena Pechmann und Shizong Liu erwartungsvoll zu diesem Auswärtsspiel, mussten aber bereits nach den beiden Doppelpaarungen ein 0:2 akzeptieren. Im oberen Paarkreuz hatte Tom dann fast die gegnerische Nr. 1 niedergerungen, verlor dann aber unglücklich den fünften Satz mit 9:11. Den ersten Punkt zum 1:3 holte Felix mit zelsiege, für den dritten Punkt bei der 3:6 Niederlage sorgte Tom in seinem zweiten Einzel. Die J18 bleibt jedoch trotz der ersten Saisonniederlage auf dem zweiten Tabellenplatz. Mit einem 6:4 errang die J13 in der Kreisliga einen weiteren schönen Erfolg und festigte den mittleren Tabellenplatz (Rang 6). Ari Zager, Tessa Rösmann, Philip Jonas und Lilith Rösmann zeigten sehr emotionale Spiele, wobei insbesondere der Einzelsieg von Tessa gegen die gegnerische Nr. 1 hervorzuheben ist. Als weiterer Punkte-Garant zeigte sich Ari mit einem Doppel- und zwei Einzelerfolgen. Die fehlenden zwei Punkte zum Sieg steuerten jeweils Philip und Lilith bei, so dass alle Spieler/innen am Erfolg teilhatten. Die Jüngsten der TGO (J11) hatten in Hallgarten einen großartigen Auftritt und konnten nach einem ungefährdeten 10:0-Erfolg glücklich und zufrieden die Heimreise antreten. Can Jin, Per Ringena und Arwid Ries hatten viel Spielfreude und gaben nicht nur keinen Punkt ab, sondern überließen dem Gegner nicht mal einen einzigen Satz und sind damit weiterhin verlustpunktfrei Tabellenführer in der Kreisklasse - Glückwunsch!

Damen - Kelkheim III 6:8 (Bezirksliga). Es spielten: Grundmann/Boeva, Fuhrmann/Wengert, Grundmann (3), Boeva (2), Fuhrmann (1), Wengert.

Tischtennis

Herren I - Klarenthal II 9:7 (Bezirksoberliga). Es spielten: Tahiri/Baebenroth (2), F. Tellez/ Voßbeck, Leese/Benke (1), Tahiri (2), Böhm, Baebenroth (2), F. Tellez, Leese, Benke (2).

Wehen I - Herren II 9:4 (Bezirksliga). Es spielten: Bittner/ Voßbeck (1), Schlögl/B. Tellez, Benke/Koch, Schlögl (1), Bittner (1), Benke, Koch, Voßbeck (1). B. Tellez.

Herren II - Schierstein I 9:6 (Bezirksliga). Es spielten: Bittner/Voßbeck (1), Benke/Koch, Fischer/B. Tellez, Bittner (1), Benke (2), Koch (1), Voßbeck

(1), Fischer (1), B. Tellez (2). VfR Wiesbaden V - Herren III 3:9 (Bezirksklasse). Es spielten: Schenk/Salize (1), Oehl/ Niermeyer (1), Laser/Stern (1), Schenk (1), Oehl (1), Salize (2), Laser (1), Niermeyer, Stern (1). Esch III - Herren V 6:4 (2. Kreisklasse). Es spielten: Wink/ Schnitzler, Nürnberg/Schoeneck, Wink (2), Nürnberg (1), Schoeneck (1), Schnitzler.

SVN II durch Robert Jetich in

Führung und hatte in der zwei-

ten Halbzeit sage und schreibe

fünf Posten und einen Latten-

Das bleibt bekanntlich meis-

tens nicht ungestraft und in der

70. Minute erzielten die Gast-

geber den Ausgleich. In der

Schlussminute schien das Un-

heil seinen Lauf zu nehmen,

doch in der Nachspielzeit er-

zielte Lucca Nowak den hoch-

Fußball

Der Mannschaft des SVN ge-

bührt für diese Leistung mit

treffer zu verzeichnen.

verdienten Ausgleich.

SG Bremthal/Fischbach

Badminton mit Punktverlust

Die erste Mannschaft der Spielgemeinschaft Bremthal/Fischbach musste als Tabellenführer nach Neu-Isenburg reisen und kam nach einer 4:4-Punkteteilung als Tabellenzweiter der Bezirksliga A etwas ernüchtert nach Hause.

Von den beiden Herrendoppeln, sonst zwei sichere Punkte für die SGB, konnte sich nur die Paarung Ashfaq Rasool/ Joachim Fuchs durchsetzen. Daniel Stauzenberger und Suresh Xavier mussten sich einem unerwartet starken Gegner geschlagen geben.

Ebenfalls, wenn auch sehr knapp, verlor das Damendoppel mit Martina Nasisi und Claudia Gato Valdes. Schon hier deutete sich an, dass die Mannschaft nicht den besten Tag erwischt hatte. Nachdem sich Schulze im ersten Einzel verletzte und aufgeben musste wurde es immer enger für die Bremthaler. Stauzenberger, Rasool und Nasisi drehten in Ihren Einzeln auf und gewannen. Mit dem Zwischenstand von 4:3 die Gäste vor dem noch ausstehenden Mixed war ein Sieg doch wieder möglich. Leider fehlte der Paarung Suresh/Gato Valdes das notwendige Quäntchen Glück und der Sieg ging in der Verlängerung an Neu-Isenburg. Durch die Punkteteilung rutscht die Spielgemeinschaft auf den zweiten Tabellenplatz und sieht sich im letzten Heimspiel der Vorrunde gegen den punktgleichen Tabellenführer in der Rolle des Herausforderers.

Badminton

Nichts weniger als den ersten Saisonsieg hatte Mannschaftsführer Thomas Aul dem zweiten Team ins Aufgabenheft geschrieben. Entsprechend motiviert trat die Mannschaft in Weilrod an. Die Vorgabe konnte nicht umgesetzt werden und so stand es nach den Doppeln von Akiang Chiu/Aul, Franz Seidel/ Christian Breite und Ute Raabe/Jennifer Rudelt direkt 0:3 aus Bremthaler Sicht. Hoffnung kam auf als Chiu, Aul und Seidel mit drei Einzelsiegen aus-

In der Folge musste sich Rudelt in ihrem Einzel der Gegnerin geschlagen. Das Mixed hatte einen Sieg und damit zumindest den ersten Punkt durch ein Unentschieden fest im Blick, verlor aber nach einem echten 3-Sattz-Krimi zum 3:5-Endstand. Damit bleibt für das Team weiter nur der Platz am Tabellenende der Bezirksliga C.

Zwei Ausfälle bedeuteten für die dritte Mannschaft mit neuer Aufstellung nach Sindlingen zu reisen. Als aktueller Tabellenzweiter galt es die Punkte nach Bremthal zu holen. Zur Freude der beiden nicht mitgereisten Stammkräfte konnten Istvan Benedet, Christian Doll, Stefan Lamminger, Throsten Hollstein, Mariella Reiter und Sandran Dambacher mit einem 5:3-Sieg den zweiten Tabellenplatz verteidigen.

Für die Dritte geht es zum Abschluss der Vorrunde damit ebenso gegen den Tabellenführer wie auch beim Top-Team. Eine 3:5-Heimniederlage gab es auch für das Jugendteam der SGB gegen Friedberg. Isabell Sager gelang im Einzel ebenso ein Sieg wie im Mixed mit ihrem Partner Fabian Lemke. Der dritte Sieg gelang Julian Kaiser im Einzel.

Die weiteren Spiele mit Luca Hohmeister, Johannes Richert, Maja Sauerland, Clara Wirth und Florian Kaiser gewannen die Gäste. Das steckt das Team auf Platz sechs in der Tabelle

SV 1913 Niedernhausen

Der SV Niedernhausen brennt am Schiersteiner Hafen ein wahres Feuerwerk ab

Gruppenliga: Hellas Schierstein – SV 1913 Niedernhausen 3:6 (2:0)

Bei Dauerregen schien der SV SVN-Fans hatten den Dauer-Niedernhausen als Tabellenführer der Gruppenliga nach 15 Spielen ohne Niederlage nach der ersten Halbzeit wieder einmal auf eine Niederlage hin zu steuern. Bereits in der Anfangsphase bewahrte SVN-Torhüter Konny Grimm die Autaltruppe vor einem frühen Rückstand. Bis zur Pause legten die Gastgeber zwei Tore vor. Sie waren zwar nicht das spielerisch bessere Team, aber einfach effektiver. Was beim Pausentee vom Trainer und vom Sportlichen Leiter an die Mannschaft gesprochen wurde, drang zwar nicht nach draußen, aber das Team schien wie umgewandelt. Wie in vielen Spielen zuvor in dieser Spielzeit schaltete die Autaltruppe den Turbo an und Richard Ofosu jagte das Leder in der 55. Minute aus spitzem Winkel in die Maschen. Dann begann die Gala von Spielertrainer Maurice Burkhardt mit vier Toren innerhalb von 20 Minuten. Die Gastgeber konnten zwar noch einmal auf 3:4 verkürzen, doch für den Schlussakkord sorgte dann der antrittsschnelle Thomas Brewer 10 Minuten vor Spielende. Die

regen längst vergessen und der Tabellenführer tanzte und sang noch lange nach Spielende. Nun steht am kommenden Sonntag das letzte Heimspiel vor der Winterpause gegen Tura Niederhöchstadt auf dem Spielplan. In der damals noch jungen Saison vergab der SVN nach einer 3:1 Führung Mitte der zweiten Halbzeit leichtfertig die Punkte. In der Autalarena ist nun Wiedergutmachung angesagt. Zuvor steht am Donnerstag, dem 21.11. um 19.30 Uhr in der Autalarena der Pokalknüller gegen den FV Biebrich 02 auf dem Fahrplan. Beide Teams standen sich in den letzten drei Jahren zweimal im Finale gegenüber. Der SV Niedernhausen spielte mit Grimm, Benariba, Reusing, Gudenkauf, Ofosu, Bersch, Waldraff, Burkhardt, Brewer, Ulm, Frusteri (Siewe Nana, Kadi).

Starke Mannschaftsleistung des SV Niedernhausen II wird nur mit einem Punkt belohnt A-Liga: Hellas Schierstein II - SV Niedernhausen II 3:3 (1:1) Nach gutem Fußball schon

im ersten Durchgang ging der

der gezeigten Leidenschaft ein Sonderlob für Leidenschaft und Teamgeist. Nun gastiert am kommenden Sonntag um 13.00 Uhr der Tabellenzweite Biebrich 02 II im Autal. Mit diesem Willen vom Wochenende sollte der SVN II nicht chancenlos

Der SVN II spielte mit Ahmad, Jakob, Beslic, Nowak, Hanson, Berg, Giandinoto, Baal, Tunc, Jetich, Östreich (Asimakis, Rosenberger, Mateo Leidemann). Harald Schmidt

Bremthaler Tischtennisverein e. V.

Vierte Mannschaft des BTTV schlägt den Tabellenführer aus Hornau

ungeschlagene Mannschaft aus Hornau antreten. In den Doppeln und im vorderen Paarkreuz blieb das Spiel zunächst ausgeglichen. Zwar unterlegen Dong Shang/Reinhold Nebel im fünften Satz aber Alexander Muchin/John Kropp konnten sich im fünften Satz durchsetzen. Knappe Spiele auch im vorderen Paarkreuz, hier unterlag Muchin im fünften unglücklich während Shang sich ebenfalls im fünften Satz durchsetzen konnte. Das mittlere Paarkreuz mit Nebel und Kropp holte zwei weitere Punkte, so dass die Mannschaft um Mannschaftsführer Nebel mit 4:2 in Führung gehen konnte. Im zweiten Durchgang konnte erneut Shang sein Spiel nervenstark gewinnen, so dass die beiden weiteren Siege im hinteren Paarkreuz den 7:3 Endstand besiegelten Besonders stark an diesem Abend der aus der Iugendmannshaft in die Herrenliga gewechselte John Kropp, der beide Spiele gewinnen konnte. Die erste Mannschaft des BTTV musste in der Kreisliga im Auswärtsspiel gegen den Tabellennachbarn aus Hornau eine unglückliche 6:9-Nieder-

Die Vierte musste in der vergan- lage hinnehmen. Bereits in den Becker und Klaus Kropp, in den genen Woche gegen die bisher Doppeln konnte Bremthal nur Doppeln mit Sokoliss/Hadzimit dem eingespielten Doppel Sven Berghaus/Nihad Malikic punkten, während Gregor Martin/Sam Niederee und Cina Farhangyar/Iman Baffoun jeweils knapp verloren. Als auch im vorderen Paarkreuz noch durch Berghaus und Martin beide Spiele verloren gegangen waren, führte Hornau schnell mit 4:1.

Tischtennis

Das Team um Mannschaftsführer Malikic gab sich aber nicht auf und konnte im mittleren und hinteren Paarkreuz durch Spielgewinne von Niederee und Baffoun das Spiel weiter offen gestalten. Als im vorderen Paarkreuz Martin und im mittleren Paarkreuz Malikic ihre Spiele gewinnen konnten, lag beim Stand von 6:7 der Ausgleich in der Luft. Leider folgten zwei knappe Niederlagen im hinteren Paarkreuz, so dass Hornau einen glücklichen 9:7-Erfolg feiern konnte. Die Erste des BTTV ist damit mit 6:6 Punkten auf den 4. Tabellenplatz zurückgefallen. Die zweite Mannshaft kam in der Aufstellung Thorsten Sokoliss, Enejas Hadzikaric, Hans

karic und Rico Diehl/Thomas Alisch zu einem ungefährdeten 8:1-Erfolg gegen die Mannschaft des Roten Stern Hofheim. Das Team steht nach diesem deutlichen Erfolg weiterhin ohne Punktverlust auf Grund des besseren Spielverhältnisses auf dem ersten Tabellenplatz in der 1. Kreisklasse und wird diese Tabellenführung in dieser Woche gegen den Tabellenzweiten aus Wallau verteidigen müssen.

Die dritte Mannschaft musste

bei ihrem Auswärtsspiel erneut ohne Mannschaftsführer Kordey antreten. In der Aufstellung Herbert Schmitt, Jürgen Stiller, Klaus Schüssler und Nicci Weber gelangen nur zwei Spielgewinne durch Stiller und Schmitt. Besonderes Pech hatte Nicci Weber, die sowohl im Doppel mit Klaus Schüssler als auch in beiden Einzeln sich jeweils erst im fünften Satz geschlagen geben musste. In der Jungen Kreisliga konnte die Mannschaft des BTTV gegen das Team der TG Hochheim sich über einen überzeugenden 8:2- Erfolg freuen. Es spielten Jan Noah Ickstadt, Ben Wolfrat, Lukas Visser und Adrian Lenz

SV 1951 Niederseelbach

0:3 Niederlage in Wallrabenstein fiel zu hoch aus

Zum Auswärtsspiel im nass- Offensivaktion. Fünf Minuten 80. Minute war er aber ebenso kalten Wallrabenstein musste Spielertrainer Kevin Detloff und das Team im Gegensatz zu den letzten drei Spielen einige Kräfte ersetzen. Kapitän Marco Wagner konnte noch nicht spielen, wegen Krankheit fehlten Nico Marx, Christoph Hofmann und Quintin Torke. Stephan Kühne steht erst im kommenden Jahr wieder zur Verfügung. Doch auf alle eingesetzten Spieler konnte man sich an diesem Sonntag absolut verlassen. Die favorisierten Gastgeber taten sich lange Zeit sehr schwer, die Seelbacher Abwehr um den ebenfalls erkältet ins Spiel gegangene Keeper Wagner stand mit Alex Rucco, Kevin Detloff, Julian Linke und Fabian Grauer stand sicher. Patrick Hammesfahr wusste im Mittelfeld zu überzeugen und auf den aushelfenden Manuel Schönfeld ist immer Verlass. In der ersten Halbzeit hatten die Seelbacher mehr Offensivaktionen als die Gastgeber. Unter anderem zog Andre Heeser mit einem Gewaltschuss aus 20 m gegen den Heim-Keeper den Kürzeren. Wallrabenstein hatte außer einem Kopfball kaum eine starke

nach dem Wechsel konnte aber Rechtsverteidiger Bücher von der Seelbacher Abwehr nicht an einer lang gezogenen hohen Flanke auf den langen Pfosten gehindert werden und Scheib brauchte aus einem Meter nur noch einzunicken. Der Flankenball war ein nicht gewolltes Zufallsprodukt und Pech für den SVN, dass der Torschütze die Situation nutzen konnte. Die Wallrabensteiner waren in der zweiten Halbzeit etwas besser, aber Niederseelbach steckte nicht auf. Nikola Belanovic hatte kurz hintereinander zweimal Pech als er aussichtsreich über das Tor schoß und den zweiten Ball nur knapp neben den Pfosten abschloss. Fabian Grauers Distanzschuss konnte der Wallrabensteiner Keeper gerade noch zur Ecke klären. Weitere Chancen wurden mit Mann und Maus verteidigt. Aber auch Wallrabenstein hatte jetzt noch Möglichkeiten: so war es Torjäger Hünerbein der zweimal in der 1:1 Situation vom starken Keeper Nico Wagner gestoppt wurde. Gegen seinen direkt verwandelten Freistoß ins Tordreieck in der machtlos wie beim Abstauber wieder durch Hünerbein drei Minuten vor Schluss, Die Mannschaft braucht sich nicht grämen, konnte sie doch lange Widerstand leisten und ihre guten Chancen leider nicht verwerten. Kader: Wagner, N., Grauer, Linke, Detloff, Ahsen, Cumiskey, Hammesfahr, Schönfeld, Belanovic, Heeser, A., Rucco, Winckelmann

Fußball

Wieder Kantersieg der zweiten Mannschaft 15:1 bei Bosporus Eltville 2

Mit 89 Treffern in den bisherigen Spielen ist die Elf von Raphael Mathieu nach Tabellenführer FSV Taunusstein das Team mit den meist geschossenen Treffern. Auch die zweite Mannschaft von Bosporus Eltville hatte dem Kombinationswirbel nichts entgegen zu setzen. Wenn schnell und flach gespielt wurde endetet das oft im Torerfolg. Auch die zweite Mannschaft musste auf einige Spieler verzichten, doch machte sie ihre Sache sehr gut. Alexander Scharf und Manuel Falkenberg erzielten je 4 Tore, Sebastian Mehring 3, Kakkar Akash 2, Fabian Baroski 1 und Dennis Götz mit einem krachenden Elfmeter steuerten die restlichen Tore bei. Kader: Kijek, Falkenberg, Libbach, Scharf, Detloff, Böhm, Möller, Barofski, Müller, Eichler, Kakkar, Böhm, Wagner, N., Mehring, Götz

Letzte Spiele in 2019 zuhause gegen den FC Kiedrich

Am 24.11. stehen die letzten Pflichtzspiele für beide Teams auf dem Spielplan. Der FC Kiedrich ist zu Gast. Die zweite Mannschaft hat nach einem mäßigen Spiel in Kiedrich etwas gut zu machen. Die erste Mannschaft um Kevin Detloff möchte die Unentschieden-Serie gegen den FC mit einem Heimsieg endlich unterbrechen. Mit drei Punkten könnte man die Gäste überholen und auf einem Nichtabstiegsplatz überwintern. Also noch eine Woche gute Trainingsarbeit und volle Konzentration auf diese wichtigen Spiele sind erforderlich um die Winterpause genießen zu können. Anstoß ist um 13.00 und um 15.00 Uhr! Reinhard Volkmer

SV 1913 Niedernhausen

Neue Trainingsanzüge für die B2-Jugend

zung- Gas- Olfeuerungs-Kundendienst, An der Queckenmühle in Niedernhausen hat die B2-Jugend des SV 1913 Niedernhausen mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet. Der SV Niedernhausen bedankt sich dafür sehr herzlich. Bei der B2 handelt es sich um den Jahrgang

Die Firma Kimpel, Elektro- Hei- 2004. Die Mannschaft wird trainiert von den Trainern Roman

Fußball

Glimm und Dirk Hirner. Neue Spieler sind herzlich willkom-

Der Vorstand des SV 1913 Niedernhausen



Einladung zum Showturnen der TG Niedernhausen

Am Samstag, den 30.11.2019

um 15 Uhr ist es so weit: Das erste Showturnen der TG Niedernhausen findet statt! Die Show ist eine bunte Mischung aus Akrobatik, Tanz und Turnelementen an unterschiedlichen Turngeräten. Die Mädchen haben fleißig traininert und würden sich sehr freuen, wenn die Halle zu ihrem Showturnen gut besucht ist. Die Vorführung findet in der Schul-

Samstag, den 30.11.2019 um 15 Uhr

sporthalle der Theißtalschule in Niedernhausen statt und der Eintritt ist kostenlos. Darum nicht verzagen und mit gutem Gewissen gerne weitersagen! Wir freuen uns auf euch!



Oliver Stierke

Niedernhausen heute die F2 des SC Kohlheck. In einem kampfbetonten Spiel hielten beide Torhüter lange ihren Kasten der Gegentreffer durch einen per Kopf abgefälschten Eckball. 0:1 zu Pause durch ein Eigentor, ärgerlich! Nach der Pause ver-

sauber. Unglücklich fiel dann hinterherlaufen. Durch viel Leidenschaft kamen die Jungs zum Anschlusstreffer.

Fußball

Mit 1:2 ging es in die Schlussphase. Die stürmisch angreifenden teidigte der SVN einmal nicht Niedernhausener hatten aber machte Kohlheck den Deckel drauf: 1:4 - schade heute war mehr drin! Beim abschließenden Elfmeterschießen behielt Niedernhausen mit 5:3 die Oberhand. So konnten alle Kinder mit einem Erfolgserlebnis den Heimweg antreten.

TuS Niederjosbach e. V.

Verdienter 3. Platz für TuS Niederjosbach Hobbyvolleyballer beim TuS Hornau

Beim alljährlichen Volleyballturnier des TuS Hornau stellten neun teilnehmende Mannschaften ihre Kondition und ihr Können in einer Vor-, Zwischenund Endrunde jeweils in Dreiergruppen unter Beweis. Bereits



in der Vorrunde traf Niederjosbach auf die jungen "Erzrivalen" aus Niedernhausen, die mit viel Ehrgeiz antraten. Nach spannendem Fight trennte man sich auf Augenhöhe mit 1:1 Sätzen. Die Zwischenrunde erreichte der TuS aufgrund des Punkteverhältnisses als Zweitplatzierter und gewann dort, dank des sicheren Spielaufbaus sowie des starken und konsequenten Angrins, die nachsten beiden Spieund Gastgeber Hornau.

Die beiden Begegnungen der Endrunde um den 3. Platz - gegen Schwetzingen und Taunus-

stein-Hahn - waren geprägt von hohem Niveau und sehr viel Engagement. Die Mannschaften traten ähnlich stark auf, die Ergebnisse lagen sehr knapp bei-

Volleyball

einander. Doch der lange Turniertag hinterließ seine Spuren, auf der Ziellinie konnte Niederjosbach beide Spiele nicht mehr für sich entscheiden.

le souverän gegen Zeilsheim Die begeisterten Hobbyvolleyballer des TUS Niederjosbach traten daher mit einem verdienten 3. Platz zufrieden den Heimweg an.

SV 1913 Niedernhausen

D-Jugend des SVN jetzt mit neuen Outfit

Der Jahrgang 2007 & 2008 des SVN 1913 spielt dieses Jahr in der Wiesbadener Kreisliga A. Nicht gerade erfreulich für alle Teams ist, dass die Kreisliga A der D-Jugend mit nur insgesamt 8 Mannschaften spielt, davon bereits 2 Mannschaften zurückgetreten sind.

Fußball

Die Mannschaften spielen insgesamt nicht eine Hin- und Rückrunde, sondern sie spielen 3 Spielerunden gegeneinander. Hier versucht der Verein, besetzt durch Trainer Helge Liernammer, Co-Trainer Markus Jung und Betreuerin Sonya Giandinoto den Jungs des SVN die Freude und den Spaß am Fußball täglich in Vordergrund zu stellen. Es ist ein Alter, in welchem die Jungs sich neu finden und neu entdecken. Die Spieler

werdengrößerundreifer, dageht es nicht nur um Spaß, nein man will sich im Spiel auch fair und sportlich messen. Trainingsbeteiligung, Leistung und Mannschaftgeist werden wichtiger, welches stets als "gemeinsames 1eam" getördert werden soll. "Ja", das findet auch Papa Dhao Rabie, Inhaber des Taxiunternehmes "1001" von Spieler Nadir. Er war der festen Meinung, dass dazu ein neuer Trikotsatz gehört. So hat er kurzentschlossen für 19 Spieler, einen neuen

Trikotsatz in den Vereinsfarben Grün Weiss, gesponsert. Jeder Spieler hat sein eigenes Trikot mit eigener Nummer.

Nur unter dem Motto, "Wir das D-Jugend Team des SV Niedernhausen", dafür nehme ich mir die Zeit als Fan und Zuschauer die Mannschaft in den Spielen zuzuschauen und anzufeuern. Hierfür sportlichen Dank vom Vorstand des SVN, den Spielern und Trainerteam und natürlich von den Eltern. Das ist doch eine klasse Motivationsspritze.

Die Mannschaft ist dieses Jahr wie folgt besetzt: Tsepel, Niclas, Julian, Nadir, Lori, Demien, Marcel, Hugo, Jonas, Isaak, Romeo, Nicki, Till, Vinnie, Edgar, Osama, Faris, Xavier und Murat.

TuS Königshofen 1898 e. V. -- Abteilung Tischtennis -Tabellenführer geht in Königshofen leer aus

Es war der verlustpunktfreie Ta- nen, war für den Gegner schon bellenführer aus Walsdorf, der am vergangenen Freitag in der Halle an der Waldstraße zum Punktspiel antrat und wieder konnten viele "alte Bekannte" in der Mannschaft des Gastes begrüßt werden.

"Wir wünschen dem Spiel einen spannenden und fairen Verlauf." Genau das waren die Worte von Mannschaftsführer Jürgen Steines unmittelbar vor Spielbeginn und diese Worte nahmen sich die Spieler aus Königshofen offensichtlich sehr zu Herzen, denn sie verlangten an diesem Abend dem Tabellenführer alles ab und gingen nach dem letzten Ballwechsel mit 6:4 als glückliche Sieger von der Platte. In der HallevonKönigshofenzugewinimmer schwierig, das wussten auch die Spieler aus Walsdorf und doch sah es zunächst so aus, als würden sie auch an diesem Abend ungeschlagen bleiben. Sie führten bereits mit 2:4, denn für Königshofen konnte nur das Doppel S. Labusch/H. Rösner

Tischtennis

sowie Siegfried Labusch im Einzel punkten. Doch dann kam die Wende. Vier Spiele in Folge wurden gewonnen und damit der Sieg über den Tabellenführer sichergestellt. Spieler des Abends wurde S. Labusch, der trotz Verletzung an der Wade die Zähne zusammenbiss und das Doppel sowie beide Einzel gewinnen konnte. Doch es war an diesem Abend eine geschlossene Mannschaftsleistung, denn auch Herbert Brinker, Jürgen Steines und Helmut Rösner konnten ihren Beitrag zum Gesamtsieg beitragen.

Erwähnenswert natürlich auch, dass H. Rösner mit seinem Erfolg dem bis dahin führenden in der Rangliste die erste Niederlage beibringen konnte. Mit den beiden Siegen im vorderen Paarkreuz konnte der 2:4 Rückstand ausgeglichen werden. S. Labusch brachte Königshofen mit seinem zweiten Erfolg erstmalig in Führung, H. Brinker machte es dann noch einmal spannend, behielt aber im 5. Satz die Nerven und machte den Heimerfolg perfekt.

CARL GROSS 18.03.2020 **DERNHAUSEN** RHEIN-MAIN-THEAT TICKETS: ONLINE UNTER WWW.SHOWFABRIK.COM UND AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSSTELLEN

Wintertraining beim TCN

Der Tennisclub Niedernhausen bietet Mitgliedern und Nichtmitgliedern Trainingsstunden im Winter in der Niedernhausener Tennishalle an und zwar am Mittwoch von 15-16 Uhr und am Freitag von 16-17 Uhr und 18-19 Uhr. Diese Stunden werden von zertifizierten DTB-Trainern geleitet und jeder ob Laie oder Profi kann teilnehmen. Schläger werden bei Bedarf gestellt. Anmeldungen unter mit@

tennisclub-niedernhausen.de



Sport

TuS Niederjosbach e. V.

4. Sieg im 5. Spiel – die Damen des TUS bleiben in der Erfolgsspur

sich die Volleyball-Damen des TUS endgültig in der Spitzengruppe der Kreisklasse Ost im war eine klasse Leistung" kom-Bezirk West festgesetzt. Nach Heimsiegen gegen Eintracht Frankfurt 5 (3:0) und Bad Vilbel 5 (3:0) sowie auswärts gegen Goldstein 3 (3:1) siegten die Damen nun auch in Bad Soden in drei Sätzen (25:13 25:23 25:11). Einzig im zweiten Satz wurde es knapp. Nach einem Blitzstart von 9:0, gefolgt von einer hausgemachten Fehlerserie, bedurf-

Nach dem fünften Spiel haben te es über 11:11 und 23:23 einer kämpferischen Leistung, auch diesen Satz zu gewinnen. "Das mentierte die Trainerin Nicole Sutera das Spiel. Mit viel Selbstvertrauen können die Damen nun in die beiden letzten Spiele dieses Jahres auswärts gegen Eintracht Frankfurt 4 und gegen Goldstein 2 gehen.

Die Herrenmannschaft wird am kommenden Sonntag ebenfalls auswärts antreten gegen TuS



Volleyball



Anzeigen

TG Niedernhausen 1896 e. V.

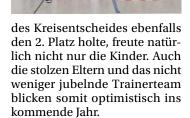
Kinderleichtathleten nochmals erfolgreich

Beim Saisonabschluss und damit letzten Wettkampf der Kinderleichtathletik Liga in diesem Jahr am 10.11.2019 in Sulzbach haben die Kinder der TG Niedernhausen nochmal alles gegeben. Der Indoor-Wettkampf forderte die kleinen Sportler erneut heraus. In der U8 standen die Hindernissprintstaffel, Weitwurf, Sprint und Einbeinhüpfen an, in der U10 auch ein Medizinballstoßen und Wechselspringen. In der Altersklasse U8 waren fünf Kinder zusammen mit den Kindern des verbündeten Vereins TG Weilbach in einer gemeinsamen Mannschaft (unter dem Namen LG Main-Taunus-West) angetreten. Auch wenn es am Ende des Wettkampfes nur zum letzten Platz von insgesamt sechs Mannschaften reichte, war die Freude nicht

getrübt. In der Wertung des Kreisentscheides für dieses Jahr belegten die Kleinen einen sehr guten 3. Platz.

Turnen

Bei den Kindern der U10 gingen zwei Mannschaften für die LG Main-Taunus-West an den Start, wobei die eine Mannschaft (Jahrgang 2011) komplett aus Sportlern der TG Niedernhausen bestand. Trotz großer Anstrengungen reichte es am Ende nur zu Platz 9 von 10. Die zweite U10-Mannschaft (Jahrgang 2010), die mit den Kindern der TG Weilbach kombiniertwurde, holte sich schließlich den Vize-Meistertitel von insgesamt 10 Mannschaften. Dass die U10 der LG Main-Taunus-West in der Jahreswertung



Die TG Niedernhausen sagt allen Eltern, Trainern und Helfern Danke für die großartige Unterstützung und beglückwünscht alle Teilnehmer*innen zum großen Erfolg.



Stellenanzeigen



Die Gemeinde Niedernhausen

sucht für die Badesaison 2020

zwei Mitarbeiter (m/w/d) für ihre Schwimmbadkasse

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines Saisonarbeitsvertrages ab Beginn des Kartenvorverkaufs (April) bis zum Ende der Badesaison (Ende August bis Mitte September, je nach Wetterlage). Es werden mehrere Kassiererinnen/Kassierer beschäftigt, die wechselweise Kassendienst versehen.

Die Arbeitszeit von durchschnittlich rund 30,0 Stunden pro Woche wird in einem Dienstplan geregelt und im wöchentlichen Wechsel vormittags/nachmittags/dienstfrei mit jeweils 4,5 Stunden, bei sehr guter Witterung mit bis zu 5,5 Stunden, geleistet, wobei ein Arbeitseinsatz auch an Wochenenden und Feiertagen erforderlich ist.

Sie sind verantwortlich für insbesondere folgende Aufgaben:

- · Verkauf von Dauerkarten und Familienkarten während des Kartenvorverkaufs
- · Verkauf von Eintrittskarten an der Schwimmbadkasse
- Einlasskontrolle
- Entgegennahme von Fundsachen
- leichte Bürotätigkeiten

Wenn für Sie selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten selbstverständlich ist, dann sind Sie die/der Mitarbeiterin/Mitarbeiter, die/den wir uns wünschen. Wir bieten Ihnen für diese Tätigkeit ein Entgelt nach Entgeltgruppe 4.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Um Ihre Rechte nach dem Schwerbehindertengesetz berücksichtigen zu können, sind wir auf Ihre Hinweise, dass eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt, angewiesen.

Aufgrund des Frauenförder- und Gleichstellungsplanes der Gemeinde Niedernhausen besteht eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils in dieser Entgeltgruppe. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht.

Bewerbungen von Mitgliedern der Einsatzabteilung einer Freiwilligen Feuerwehr sind erwünscht.

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte bis zum 02.12.2019 an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Niedernhausen, Wilrijkplatz, 65527 Niedernhausen

oder per Mail an personal@niedernhausen.de

Für Fragen steht Ihnen gerne unsere Fachbereichsleitung Bauen und Wohnen, Umwelt, Herr Grein, Telefon-Nr. **06127/903-115**, zur Verfügung



Pächter für den Kiosk im Waldschwimmbad Niedernhausen gesucht (m/w/d)

Umrahmt von Wiesen und mit herrlichem Blick in die Taunuslandschaft, liegt am Waldrand von Niedernhausen eines der schönsten Freibäder des Rhein-Main-Gebietes. Auf ausgedehnten Liegewiesen in Südhanglage unter großen, alten Bäumen genießen Sie die reine Taunusluft und erleben Natur pur.

Ab der kommenden Badesaison (01.05.2020) sucht die Gemeinde Niedernhausen einen neuen Pächter für den Schwimmbadkiosk.

Der Kiosk im Waldschwimmbad wurde Ende 2015 neu saniert und renoviert und verfügt seither über moderne Elektrogeräte.

Der Kioskbetrieb umfasst den Verkauf von Getränken, kleinen Speisen und Süßigkeiten. Die Ladenfläche inkl. Lagerräume beträgt ca. 36 m². Hinzu kommt eine großzügige Sitzterrasse von ca. 230 m².

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, können Sie sich bis zum <u>15. Dezember</u> 2019 schriftlich bewerben. Besichtigungen sind nach Absprache möglich

Wir bitten Sie folgende Unterlagen bei der Bewerbung einzureichen: Lebenslauf, letztes Arbeitszeugnis (soweit vorhanden), Konzeptvorstellung für den Kiosk, einfaches Führungszeugnis sowie Schufa-Auskunft. Sonstige

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde Niedernhausen, z.Hd. Frau López Gonzalez, Wilrijkplatz, 65527 Niedernhausen oder jennifer.lopez.gonzalez@niedernhausen.de

Bitte beachten Sie, dass die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet werden und aus logistischen Gründen nicht zurückgeschickt werden.

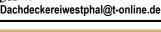




Abdichtungen ◆ Spenglerarbeiten Spezialist für Balkon- und Terrassenabdichtungen



Austraße 17 65527 Niedernhausen Tel. 0 61 27 / 96 78 12







Uwe Flöter & Sohn Maler und Lackierermeiste

- RENOVIEREN
- **SANIEREN**
- INSTANDHALTEN

06127-969 44 24

www.floeter-sohn.de

Kleinanzeigen

Zimmer in WG Guldenmühle frei.

Miete 275 € inkl. Nebenkosten, Kaution 275 € Tel 0171-2150 423 oder **GEORG KNOBLOCH** 0179-5819227

Holzplatten

Mindestabnahme 5 Platten 2,50 m mal 1 m, 4 cm dick Preis: 8 €/Stück 06128-9803355

Technics KN 3000 Keyboard midi

Mit zahlreichen Midis im Wert von 800 €, Festpreis: 130 € 06128-9803355

Geländerbau Reiner Umlauf Fenstergitter Treppen-Treppengeländer Edelstahl oder Feuerverzinkt Garagen - Sektionaltore - Elektrisch Nach RAL farbige Pulverbeschichtung E-Mail: Metallbau-Umlauf@t-online.de www.Kunstschmiede-Metallbau-Umlauf.de Pfarrstraße 13 – 65527 Niedernhausen – Tel. 06127 / 97967

Kunstschmiede & Metallbau

Familienanzeigen



Gerd Müller

* 28. März 1938 † 23. Oktober 2019

Herzlichen Dank

Es ist schwer, von einem geliebten Menschen Abschied nehmen zu müssen, aber es ist tröstlich zu wissen, dass viele ihn im Leben schätzten und ihm Achtung und Zuneigung schenkten.

Daher sagen wir herzlichen Dank allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt der Pietät Ernst Bestattungen, Niedernhausen, für den hilfreichen Beistand in den schweren Stunden und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

> **Brigitte Beate und Frank**

Niedernhausen, im November 2019



Gisela Ernst

* 17. Dezember 1924 † 2. November 2019

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Brast für die trostreichen Worte, dem Palliativteam des St. Josefs-Hospitals für die gute Betreuung sowie der Pietät Ernst Bestattungen, Niedernhausen, für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen:

Prof. Günter Ernst und Familie Hildegunde Zinn geb. Ernst und Familie Werner Ernst und Familie Gudrun Ernst-Höfig und Familie **Sabine Ernst**

Oberjosbach, im November 2019